



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 151 (1940)

224 (15.8.1940)

urn:nbn:de:bsz:mh40-405750

Neue Mannheimer Zeitung

and de faire de faire

Die Lage (Drafifericht unferer Berliner Schriftleitung)

Stochholms Dagblader" melbet, die Bevolkerung der gangen Infel England beimelich in nicht nachlaftender Erregung. In
London fieht man überalt Gruppen von diefintierenden Menichen, Liegende hört man anderes als
Meinungsauserungen über die Loge in den bom
Berfehr abgeiperrien englischen Südhafen. Die bri-

tiichen Informationoftellen find gu allftundlichen Be-

richten über die militäriid-maritime Lage über-gegangen. Go weit bas "Stocholmer Daubladet", Beder bie Erregung ber Bevolferung, noch die nun-

Weder die Erregung der Bevölferung, noch die nunmehr jede Stunde ericheinenden Beriches der britichen Propognada werden am Schiffel Englands
etwas ändern. Gerade die brittiche Propognada verdetmilicht unausgesept den Umfang der Berlinke und
Jerstörungen und muß zu ihrem Kummer erleben,
dab selbst Amerika englischen Phantasiemeldungen
keinen Glauben mehr ichenkt, Es gilt für England
das gleiche, was Polen und Frankrich erlebt haben.
Man stegt mit Worten solange, die der Zusammenbruch da ist,

Die paufenlofe Fortiegung ber beutiden Ungriffe

- Berlin, is. August.

Somerstag. 15. Mingult 1940

my bir ji

Chemista

Releique

Werner

D, O ME

Höbe

over the law or

Self-rings

I Warkin

her Dil-on, Dilm

ler

Service:

His. BARRE

del

inpuder

SAC YES

m 35%

at 1941

Starffich.

Die

151: Johrgang — Nummer 224

Amerika bangt um Englands Schicksal

Düstere Ahnungen des amerikanischen Marineministers Knox

Die Sprache der Satsachen ist hart und deutlich

Marineminifter Anog beflagt, daß Amerita nicht die volle Babebeit erfabet

dob, Bafftington, 15, August.

In einer Erflärung vor dem Militärandichat inderte Marineminiker Luor die Annahme der Behrpflicht. Din mit der freimätigen Begründung, das die Bereinigten Etaaten in der gangen Belt keinen Hreund mehr haben parden, falls England unterliege. Er detem Gott, das dieler Fall nicht eintrete, dalte aber eine englische Riederlage innerhalb von ist Tagen für möglich, Dann würde zwar bin leieriger Angriff auf Amerika lolgen, wohl ider mitden deutsche Bemühungen einletzen, Amerika Befürchtungen au gerfreuen ung demit Amerika Rühungsvordereitungen an nierdrechen.

Bor dem Jusammenbruch Frankreichs, so fuhr king fort, babe er eine 800 000 Mann ftarke Armee ulammen mit einer Zwei-Ogeanstotte als ausreichend bezeichnet. Eine Landarmee dieser Größe eritge beute nicht mehr angesichts des nicht zu übermisenden Ernftes der augenblicklichen Arife.

Rein Mmeritaner miffe etwas Genaues über ben Berlant bes Kompfes in England beng Ameyila eriahre nicht die volle Babrbeit, und fenne
nicht den Umfang der briffichen Berlufte. Sätte
Amerifa bente eine brei Millionen Tounen
arohe Alotte, die den Atlantif und den Pazifif
tentrollieren fönnte, jo wirde feine Rotmennigfeit für eine Atleienfandarmes bestehen. Beider merbe Amerifa erit 1946 eine jo große
klotte befichen,

Auf die Frage des Meynblifaners Calfon, ob für die Bereinigten Staaten Kriegeneinelen im fieren Kroe, in diesen attatlichen Zeiten wiffe niemand, wo Gefahren underen fonnten. Amerika miffe fart genng lein, allen etwaigen Gefahren begegnen an tonnen. Ueber im Allantif drofte keine unmiretbare Angrifisgelaft, aber im Falle der en aliichen Rieder-lane würde Amerika, Lage inlechter fein als zu-

Die barte Sprache ber graulamen Taisachen ift be furcibar, bas keine auch noch so biumigen Umstetibungen und fruchtlolen Rablenivielereien des Kenterburgs mehr imstande find, die burchichlagenten Erfolge ber deutschen Luftangriffe au verlichtet. Benn auch die Amerifaner infolge der enaliden Bügentaftig den Umfann der britifchen Ber-uft nicht fennen und, wie Marineminiter Anor lieb, keiner eiwas Gemanes weiß, to ift doch daswas darüber groß Meuter befannt wird. fo einbruds. mil, bab der amerifanische Marineminifter in einer Gentlichen Erflärung eine engliche Niederlage intrhalb von 60 Tagen als möglich begeichnen mibte. Die Bucht ber Gelchebnisse ift to gewoltig. bift jegar ber lebie Bunbesgenoffe, aus ben Eng-iend und feine verzweifelten Goffnungen feben au fomen glandt, das engliiche Weltreich abicheeibt,

Churchills Siegeolugen verbittern 21merita

dab Berlin, 14. Huguft,

Bir tief bie Bonboner "Siegesmelbungen" im Aus geinnfen find, seigt ein Blid in die Auslandsreiffe. Gelbit ausgesprochen enalandreundliche
Blaner behandeln die brittichen Bhantofieberichte
nit hardarem Wiftrauen, Ju of find Auslandsillungen im Laufe des Arieges entfäulcht worden.
14 daß de auf die neuen Berickleierungs und Beris bat ne auf die neuen Berickleterunge und Die redungstricks Coundills — die audem an Plumpseu und Frechbeit alles bisher Geleiftete übertrefen — wieder hereinfallen wollen. Die Unverschunden, das Berhaltnis der Berlungstrern bei den geenwärtigen Luftfampfen einfach umaubreben, be-till das Gegenzeit von dem, was man in London

In ameritanifchen Blattern macht fich eine grob Erbitterung über die Lügenfampagne Churchille bemertbar. "Rem Borf Gun" idreibt bente, bag niele Ameritaner es einsach nicht versteben tonn-

Die Marschallstäbe vom Führer uberreicht

dub, Berlin, 14, Auguft.

Der Gubrer und Oberfte Befehlobaber überreichte unie in seinem Arbeitszimmer in der Reuen Beiche-tuglei dem Reichomarichall und seinen von im im Reichotan am 19. Inti bestiederiere Generals elb marichallen die Infignien ibred Ranges, de Marichallen die Infignien ibred Ranges, de Marichallen die Infignien ibred Ranges,

Der ainfrer leitete die feierliche Uebergabe mit worten bed Dankes für die Berdicuste der Maricille nur den Stes der dentschen Ballen ein und wach über die Berpflichtungen, die ihnen der Maricille Nach angenüber Boll und Neich anserlent. In der Uederreichung tonnten die Rarichtlie der knitzulle Milch, Sperrle und Ressellering uicht eils einen, da die Kampitätigkeit der Lutwalfe ihre Ubweienteit nan über Gampitätigkeit der Lutwalfe ihre Ubweienteit nan über Gampitätigkeit der Lutwalfe ihre

bmefenheit von ihren hauptquartieren nicht ges

ten, bab England verinde, ben Ernft feiner militärtiden Lage por ber Deffentlichteis gu verbergen.

Es fei bringend gu boffen, daß bie englischen Benoren Tatfachen nur dann verichweigen ober verfarben follien, menn ftreng militarifche Ueberlegungen bies erforberten.

And der militariide Mitarbeiter der "Rem Dort Bon" begmetfelt die Richtigkett der britiden Angaben und weist auf die auffallenden Bief in dem Kommunique bin. Richts fet beitrietsweite, fo beigt es hier, von den Schäden an Portlands Datenanlagen ermähnt, obgleich es bach. flag fei. bag, wenn nach Churchills Angaben 200 & lug genge ben Gaten acht Stunden lang angrif-fen, Ecaben ent franden fein multe, Churchill bat damit einige Quittungen über ben

Rufammenbruch feiner verzweifelten Lugenanftren-

Der Schrei nach erhöhtem Reiegeeinfat

Drabtberichtunferes Rorreiponbenten - Stoefholm, 15, Minguft.

Anficklich der letzten Lufefdungle wird in Eng-land erneut der Ruf nach erhöhten Anstrongungen lant. Die bisberigen Leistungen werden als unge-

nstgend bezeichnet. Die konservativen Zeitungen "Timed" und "Borfibre Post" sordern eine industrielle Rodississierung nach Richtlinien, die aus einem sozialistissen Buche abgeschrieden sein könnten, Wuch der gestrige Leiturriset im "Dally Exprehentdis eine flammende, mit der Nederläufit "Bir sordern" verbeitene Radiomung, den Ariogseinlag und die Ariogsdereitschit der Ration weiter zu erdöben. "Bir sordern neue Anadithung und Andustusiung der Orimoschymänner, so dah sie die rognioren Goldaten ablosen konnen, weinn diese "an anderen Fronselung gedraucht werden." Bir sordern, dah seder Rann in Großbritaunten im Dandgranatenwersen andgebildes wird. Bir sordern die niedem Dort. Bir sordern die der geöftlassen siedem Dort. Bir sordern die der geöftlassen weiden, Sir sordern, dah die geschlösienen Varngen sir die Granatenberiteller geöftliche Windenden arbeiter, die mit Lymannit umzugeden gewohnt lind, andere Lebren, wie man die Lauls zum Sieden deringt.

Die englischen Decenschien werden eines Tages tagennüchtern aus dem Taumel erwachen, in den fie die Kriegsbeger verftricken.

Die Papiernot in England

Bejeichnend für die außerorbentliche Bapierfnapobeit in England ift eine am Freitig in Rraft tretende Papierfontrollverordnung. Danach ift der Reudruck von Unfichtstarten verboten. Auch wei-tere Papiersparmagnahmen werden in Atait treten, wie beilpieldweise das Berbot des Bertaufa von Ronfetti, Bapterlaternen, Papiertiichtüchern ufm.

deb. Bern, 14. August.

Die paufenlofe Fortiegung der deutichen Angriffe auf Eingland zwinge unverändert die ganze Welt in ihren Bann. Der Butareiter "Univermi" ihreibt: "Alle englischen Berichte in ihrer nordenischen Steigerung tounen nicht medr überzseugen. Dieler Artes dar die Ulubezwingsbarfeit Dinischlands schlagend bewiesen. Wenn England das Softem der Lüge und Vertuschung eigenwörter dem eigenem Solf sortietu, dann wird die Vieberfurve in Eugland eines Tages sich seinen übertoringen und das Ende if da." Stockhofms Lidutigen melder über Venuert, den auch führende Jettunden Kanndas dazu übergegangen sind, neden den englischen auch die deutschen Wehrmachtsberichte

den englischen auch die deutschen Wehrmachtsberichte gu veröllentlichen. Das fei eine große Ueber-rafcbung, benn Lanaba ftebe mit Deutschland im

Benn die Englander jest fortsabren, unfere Ber-lufte ju verwielfachen und einem Tog ipaler biefe Bervielfachung noch ju perdoppeln, fo ift zu erwarservielschung noch an berdogpeln, in in an erwatten, das sie in den nächten Eagen noch eine weitere Menae anhängen werden. Durch diesen Jahlenwohnsinn sochen die drittischen Plutofraten ihr Volf und die Welt irre an sühren. Die Welt ist aber ichon in weit, das seide in Kanada den britischen Angaden sein Wlaube mehr geschenkt wird. Auch das englische Volf wird immer mehr erkennen, das es finnton und verantwortungslos geopfert werden ioll durch eine Negierung werdern Barande

merden foll durch eine Regierung, von deren Boraus-iegen Lete bas Gegentell eingefreten ift. Das Erwachen aus biefem Jahlenwahnftun wird noch graniger fein als alles, was das frangoniche und das pol-

niiche Bolf burchaemacht baben.

In hollandrichen Areiten baben die britischen Enstangriffe auf die Wohnviersel bolfündischer Städte einen gerodezu vernichtenden Eindruck gemacht. Der "Telegraaf" fragt, ob
das die richtige Art sei, Holland für die Histe
seine frühere Megierung England geleitet bede, zu
danken. Der Rotterdamer "Courant" flagt sehr bettig die sogenammte holländriche Regierung in England und die gestücktrie könschiche Kamilie zu und
broat, od sie gestücktrie könschiche Kamilie zu und
broat, od sie feinertes Ginfluß baben, derartige Angriffe abzuwehren. Bezeichnenderweise kommen, die
lehten Bombenamarisse auf die hollandrichen Städte
gleichsellta mit der Nechricht von der Gründung eines
Prind-Bernbard-Touds in London. Dieser Fonds
soll nach einer Neche des Prinzen Geldmittel der
dollander sammeln sur den Ankauf von Lingerngen
und anderem Ariegsmaterial auf Berlinena Einelands. England läßt also die Hollander die
Flagggenge mit denen es ihre Städte bemoderdiert und Alsgaeuge mit benen es ihre Stäbte bombarbiert und ibre Lambeleute ibtet, auch noch felber begeblen und ber Bring Biefterfelb rebete am Dienstag im englischen Rundunff, er beiffe balb nach Solland gurud. aufehren. And berr Chamberlain boilte im Sep-tember norigen Johres bold bas Enbe den Nositums ju erleben. Sie werben beide weder das eine noch bos andere erleben.

Das falangiftische Parteiorgan "Arriba" in Ma-brid veröffentliche aufsehenerregende Enthüllungen über Anichläge englischer Agenten auf ivanische Bensinlager. Das Blatt unter-freicht in diesem Jusammenhans die verschebenen Photen der beitstigen Treibensphiodode aegen Spa-nies und erfliet martin. Die nerfunden, das die nien und erflort wortlicht "Bir verfunden, dan biefer Anareft nicht ungeltraft bleiben wird." Im legten Sonniag fanden wieder, wie "Arriba" mitteilt, in 400 Sidten und Ortfoolien Spaniens fürmite berlaufene Maffenfundgebungen für Gibraltato Petreiume ftatt.

Reichsmiufter Dr. Goebbels empfing ben Prafidenten der amtlichen traltenlichen Rachrichtenogentur Siefant, Senator Manife Morgagni, aurinem Gedonfenaustaufch über sabireiche Aragen
ber deutsch-italienischen Jufammenarbeit auf dem Gebiete bes Radirichtenweiens.

Reichowirtichafteminifter und Reichebentprafibent Balier Gunt befuchte ben Gauleiter unb Reichelbattbolier forft er in Danaia ju Befpredungen iber ben meiteren Birticoffeoufbau des Reichs-ganes Dangig-Beiffpreuben.

Großer britischer Silfsfreuzer versenft

Reue Lingriffe auf Gud- und Mittelengland - Der Zeind verlor geftern 28 Flugseuge

(Suntmelbung ber RM 8.)

+ 29 erlin, 15. Muguft. Das Obertommande ber Wehrmacht gibt be-

Eines unferer Unterleeboote verfentte im Atlantif ben britifden bilfofrenger "Tranofplvania" von 17000 9312.

Eron ungfinftiger Betterlage fenten bie Bentiden Gliegerverbande am 14. Auguit ihre Angriffe auf Bafen: und Induftrieanlagen, Fingplage, Luftfperren und Ernppenlager in Gube und Mittelengland

In Carbiff, Befton und Bortlanb wurden hasenalagen, zwischen Brighton und Leves ein Umspannwert, bei Borcefter und Salisburn Rüftungswerte wirfsam mit Bomben belegt. In Gub- und
Südostengland richteten fich die Bombenangriffe vorwiegend auf Flugplage und gegen bie Truppenlager Alberobot. Bei biefen Angriffen tam es gu beftigen, für und erfolgreis den Luitfampfen.

Durch die gehlenmäßig geringen bri: tifchen Rachtangriffe vom 14. gum 15. Angnit wurde bei Derichoweiler eine Rirchegerftort, fonft fein besonderer Schas

ben angerichtet. Die Berlufte bes Gegners am ger ftrigen Tage betrugen 28 Fluggenge. Dafeche am Boden gerftort. 3molf bentiche Gluge zeuge werben vermißt.

Barte Rampfe im Comali-Land Der Bormarich der Italiener in voller Entwidlung

(Guntmeldung der 99 98 3.)

+ 31 o m, 15. Angust. Der italienifche beeresbericht nom Donnerstag bat folgenden Wortlaut: Das hauptquartier ber Wehrmacht gibt be-

tanni: Die Operationen in Britifd : Comall :

land find mit barten Rampfen, an benen bie Luftwaffe mirffamen Anteil bat, in voller Entwidinng. Unferen Tenppen fielen Ge-fangene und Baffen in die Sande.

Bieder eine großtonende Lüge zerplatt

dob. Berlin, 14. Muguft. Der englische Seeresbericht vom It. 8. berichtete wieder einmat großidnend nom Birfen der NS3. über bentichen Gebiet. Unter anderen glorreichen Taten follen die Engländer in einer Racht in der vergangenen Woche auf Dunitionsladrifen in Boin. die jum Krupp-Rongern gehoren, is Tonnen Dungmit und viele Brandbomben abgeworfen baben." Selbftverfidnblich haben bie englischen Biloten bie Explosionen bis in ihre Maschinen hinauf gehert und weiterbin blaugenne Flammen beobachtet.

Bir muffen die herren feiber entiftnichen! Go gibe nömlich in und um Allin belagte Aruppide Munitionolabrilen gar nicht. Schon in normalen Zeiten pilegt man berartige Jabrifationoftatten nicht mitten in eine Stady ober in die Rabe von Wohnlichten zu legen, gelchweige benn im Kriege.



Das mar einmal ein britifcher Bomber Die Beberreite eines in Bellinten burch unfere Rattinger abgeftoffenen englifden Rompfluggenges. (PR. Onibbuig, Breife-Orffmann, Banber-Multipley-E.)

Weltuntergangsstimmung in Südwest-England

Die verheerende materielle und moralifche Birfung der denifchen Angriffe belaftet die Rerven der Bevolferung bis gur Unerträglichteit - Gin Bergweiflungefchet des britifchen Berteidigungeleiters

dab Mennore, is, Muguli,

Rad einem Bericht bes "Bortbettnion Breb". Anrecipanbenten and Laubon foll ber Leiter bed Berteibigungabegirtes Subwehrnglands, Colonel 28. Umbrate eine bringenbe Eingabe an bas Artegemintflerium in Loubon gerichtet baben, lich mit ben Jolgen ber Rougentration benticher Luite anariile in ben lenten acht Tagen befaht. Der Co-

t. Um ble foloetige Ermlichtigung, bie mit großen Teilen ber Bevollerung burchgeführten Gall. abbreden ju blirjen;

2. Um eine bevorzugte Berforgung des Begirfd Sidmelt mit Malerianiellen und neuem Male

I ilm mindeftens verbappelten Ragb:

4. Um bie Abkommanbierung pon Bachte innern, die gerabe in diefen befonders betroffenen Begirfen liberhaupt nicht in Alfeion getreten felen;

5, Itm bag von Loubon bereift mehrfach auger fagte Bringmaterial für Balloniperren, unb

I IIm bie itebermeifung von arbeitales geworbes nen Bergarbeitern aus Bafes in die Ruftungbebetriebe ben Begirten Glowen.

Um bie Dringlichfeit feiner Interpellation gu betonen, ift ber Bericht mit einer eingebenben Schil-berung ber Berboliniffe in feinem Berteidigungseingeleitet. Die Ruftungsarbeiter batten durchichnittlich sehn Stunden am Tage au arbeiten. Ihre Arbeitsgeit werde nabezu paufenles vom Deulen der Alarmfirenen begleitet. Sie durften ihre Arbeitoplane jedoch mattrend ber bicht aufeinander folgenden Alarme nicht verlaffen. Bu Daufe aber mutten die Arbeiter infolge der gelbenben Bellimmungen bei jebem Mlarm in die Luft-

to bab lie in ber letten Boche in feiner Rocht mehr als leche Stunden Rube gefunden batten, und biele fecha Stunden gerfielen alluöchtlich in brei ober vier Teile.

"Die Meniden", fo beifit es in bem Bericht weiter, Achen blab auf, baben rotgeranderie Augen und eine ichlaife Saltung." Die Arbeitaleibungen geben ftart jurud. Die Arbeitaluft ift augemein auf einem bilber nicht bagemelenen Thefpuntt angelanat. In einem Wert baben fich 18 n. D. in einem auberen Ill v. d. ber Belegichaft tant gemelber. Es ist in vielen Mallen ficher und in goblreichen weiteren mobildeinlich, den die "Kranken" ein fach die Nerven verloren baben und geffo-

Bebr icablid macht fich febt bie Tatface bemert. bar, bat bie Erafuierung der abtommlichen ollbevolferung nicht planmanig burdigeführt morben ift. Die Aranen ber Grauen, die Unnft ber Rinber, bie Weltuntergangefim mung ber Alten unb die Beritimmung ber Samitempater bruden neben ber unmittelbaren Birtung ber im Rouliop angollenden beutiden Luitanarific bis aur Unertraglidfeit auf die an fich nicht niebr febr gute Stimmung ber Arbeiter und Ange-ftellten. Bam Schlug mirb im Bericht gebeten, bie Berichlige beichleuniat an prafen und bevorzugt gu

Intereffantes Eingeftandnis bes britifchen Schiffahrteminifiers

dah Rengort, 14. Hug.

Dit ben Londoner Berichleierungeverluchen über bie verheerenbe Birtung ber beutiden Luftangriffe auf England ift eine Erflarung Des britifcen Cotte fahrtourinfiter Erop folecht in Gintlang an bringen. In einem Interview mit einem Bertreter von allociabet Breh" gob ber Schiffabetominiber nam. ich au, bab bie Weftbalen bart verbupft Balls die deutsche Buftmaffe auch biele ber toren follte, muffe verlacht werden, die Entladunden mit leichteren Ediffen in fleineten Gafen por-

-Berbrecherifche Wbficht

Größte Erbitterung in Solland gegen die Englander

dab Mmiterbam, 15, Mug.

Die Bombenfiberfalle englifder felnageuge auf bullanbiide Rranten ban baufer in Amfarbam und Caftricum befchäftigen die bollandifden Deffentlichfeie in bobem Mabe. Ueber das verbrederifde Borgeben der Englander in Cantricum bringt bag MRB Bebermann in Golland weiß, bas das Brovingieifrantenhaup in Caftricum ausinlieblich men-ichentiebenben Zweden dient. Weit und breit befinden fich feine milliaritchen Ziele, Ueber eine Stunde bei bas englifche Alustena achraucht, um fein Ziel, das Arantenhaus au finden, und bann feine Bomben auf eine niederlandische Wohltätig-

Rrante belegt ift, absumerfen. Dierbei bat es fich um leche Egplofip. und Brandbomben gehandelt, die aus 3000 Meter Sobe abgeworfen murben, Die rmuftungen im Rranfenband lind ent-Giebelmanbe murben eingeriffen, Turen festid. and ben Rabmen geichlagen, Betiltellen und mebisiniide Inftramente burcheinander neworfen, Reine Genftericheibe ift beil geblieben. Unter bielen Umtanden ift es gerabegu ein Bunber, daß nur zwei Tote und neun Berlebte gu befloben find. Die Owier ber Roual Air Force find bombeiogie botfanbilde Franen. Dant bem ichnellen Eingreffen des Pflegeperionals tonnten bie übrigen Eranten in Sicherbeit gebracht und ein Brand geloidig werben. Innerhalb ber Bepolferung, io fiellt ber hollanbifde Bericht inlichlin felt, berriche bie grobtt Erbitterne Aber diese entliche Untat. Alle vertreten die Anstaliung, das bier die werbre-dertiche Abiicht vorgelegen bal, das Aron-fenband zu gerftoren. Diese Absicht ift den englifden Sliegern, wenn auch nur sum Teil, gelun-

feiteanftalt, die ausimlieulich burch nieberfanbiiche

Englifche Seitbomben auf Amfterdam

(Buntmelbung ber 29 21 3.)

+ Amiterbam, 15. August.

Bie feht feitgestellt murbe, find bei bem Bultangriff englischer Bluggeuge auf Amiterbam am Dienstag eine Angahl Zeitbomben abgeworfen morben. Es mußte besbalb ein ganger Strafengug ab

Britische Flugblätter über Italien

"Eingeiffe eines ehrlofen Zeindes, dem das Baffer bis zum Salfe fieht"

Drabtberichtunferen Rorrefponbenten _ Rom, 16, Mug.

Die Englander haben mir den Bomben auf ober-italienifche Stadte auch Blugblatter abgewor-fen, deren Inbalt die Grenge des Mabnitund breift. Mul Diefen Glugblittern, beren Beroffentlichung bie faichtbilde Regierung to wenig icheut, bat ihr Text in allen Beitungen abgebrudt wird wird ben 3talienern mitgeteilt, baft fie niche für bie Große ihreb Landes fampiten, fondern fich im Dienfte Adolf Ditlers und Denticklands verbluteten. Die "Tribmaseilet ibrer Entruftung über diele neue engliche
Dendelei mit folgenden Worten Kusdrudt: "Es ift
gut, daß die Engländer gleichzeite außer den
Branddomben auf die wehrlofe Livilbevöllerung
anch heuchleriiche Ilmstlatter abwarfen, denn dadurch wird das Bolf immer mehr von der tielen Beerktieren leines Campies gegen die britische Benerechtigung leines Rampleg gegen bie britifche Dege-

Das Abendblatt "Ser a" ichreibt, es bandelt fich um Angriffe eines ebrlofen Feindes, dem das Bal-ier big bum halfe ftebe, Die Engländer mußten im abrigen ben Beritand verforen baben, wenn fie glandten, mit laderlichen Glunblattern ben eifernen iegeswillen des italienifden Bolfes an erfcblittern. Das italienifche Bolt miffe febr mobl. bab eg gegen Die Musbaugerung burd England fample, Es

Ramp! bis jum enogaltigen und vollftanbigen Siege

Miegeralarme in der Schweiz

Drabtberidiunferes Rorrefpondenten

-Bern, 15. Muguft. In ber Racht bom Dienstag auf Mittiwoch murben in allen weltschweigerischen Kantonen, wie in ben Rantonen Bern und Ballio, amei Gliegeralarme gegeben. Bie ber ichweigerische Generalitab bagu mitteilt, flogen frembe Flieger langit bes Buras in die Schweig ein und febrien nach einem Alug noch Gratten nach einiger Beit von bort mieber aber bie Schweis in berfelben Richtung gurud, aus ber fie gefommen waren. Es gambelt fich alfo um die britifden Flieger, die uber Nord-italien in der Nacht Bomben abwarfen. Son fimeigerifder Geite murbe bie Babl ber englifden Flingzeuge, die in grober Dobe die Schweis überguerten, auf 30 gelchabt. Im Ranton Waadt frat
eine Flatartifferie-Abteilung gegen die britichen Flieger in Affion. Das Dröhnen ber Fliggeugmotoxen konnte in Genf. Laufanne und Bern deutlich vernommen werben. Babrend bie britifden Glieger ichweigerifdes hobeitsgebiet ner-lebten, traten bie Scheinwerferbatterien ber ichweigerifchen Buftabmebr ibberall in Aftion.

"Wolken von deutschen Angdflugzeugen"

Die Bucht deutscher Bomben geben den Englandern einen Borgeichmad der fommenden Rataftrophe

dab Berlin, ic. Auguft.

pernichtenbe Bombenbagel auf englifche Gafen, Glugplabe, Induftrieanlagen und anderes bringt aufdeinend auch bas grobe Bunber fertig, ben Schreiberlingen an ber Themie mitten in den Buft foren vergweifelten Lugengeichmieres brangen, in bem fich die bumpfe Uhnung der tom-menden Gateitrophe offenbart. Begeichnend ift hier vor allem ein Reuterbericht

vom Mittivoch, in bem es einleitend beibt, ber Gud-aften Emglands fei ber Schauplag ber beftigften Lufticiliaft geworben, die man feit Beginn bes Arteges erieft babe. Während aber bas Ligenburg fich noch por einer Woche nicht gening fun tonnte mit Robemenbungen wie "Man wird ben Deutschen einen warmen Emplang bereifen, wo fie fich nur beiern, und fie in die Stincht ichlagen", flingt es jehr ichen gang endere, menn Renter werlich fereibt: Babre Wolfen von beutiden Jagb-Imagengen des Tups Mellerfdimtit famen aus beiramilicher Gobe im Sturgling hernieber, um bie beutiden Bember gu ichigen, Aber bie Bertelbigung griff berart burch, daft in einfgen Gallen (t) bie eindlichen Formationen ben Ruchung autveren mußten. Diejenigen jedoch, denen es gelungen mar, durchgubrechen, hatten die Angriffe unlerer Jäger Gormationen ben Rudflug antreten und das Glatimer abgumehren.

Rum griten Wale nach allem vorherigen "Unmbalich" Geldert wied bier alfo gunegeben, bab bie beutiden Flieger in bas Innere Englands vor-

Rad ber foft bemunbernben GeftBellung, daß dentiden Startauptbomber mandmat io niedria flogen, dab fie bie Daften ber Goiffe in ben angeariffenen Gafen breiften", freibt es weiter, bie Mefferichmitt-Bager batten auch ihre Ungriffe auf Spereballone miederholt, mobel minbelteno ein Joger, der einen fleinen Erfolg dovonnetraarn batte, für feine Aufinbeit buften unfite." We Weiben bie die 70 und 80 Abichaffe, unter denen man en fouft om Landoner Schreibtlich nicht bedenben lant? Der Reuterbericht befchreibt ichlieblich ben Amariff auf ein inatlitich "Lleinen"; englischen Shill bas ven fünt angreifenben Bembern verfenft

ingeficits biefes Eingeftanbufffes beift es bann allerdings ichmungboll meiter, bab die Bomber von unferen unerfattlichen Jägern perfolgt, die Glucht ergriffen. Roch eintarr Beit mar ber himmel wie-

Reuter aber mar immer nach ichwars vor Angen! Unter bem Einbrud bes beutiden Bombenregens peratugen ibm bie bembaltiichen Diebenbarten, benen es foujt bie Bett beglüdte. Auch ben Englanbern gegenüber mußte man bier ben Bablenmabnitum ausgeben, ba allguviele Jengen ber Sampfe im Junern Bugienbo geworden waren. Jeht. da Gundermanisabe giffernd in den Luftidupräumen faben und die Blutztratenfalte, die die Extedenshand den Giftrern gurudfifting, mit menig ihmeidel-bofien Morten bedachte, muste man bie Bahr. beit boch icon bis gu einem gewiffen Grabe

Das geigt fich auch in ben Rommeniaren der er-lifden Seitungen, wenn "Dailo Mail" 3. B. bereite.

bah bie Luftlampfe ben Mufang eines mittenben Rampfen gmilden ben beiben Bultmellen ber benteten, won bem ficherlich bab Schifflat biefen Arieges abbange,

ober "Rems Chronicle" davon übergengt ift, bab bie beutiden Angriffe von Log ju Tog an Intential juncbinen merben und bem englifden Bolt ben Rat erteilt, fic "für jebe Eventualität" bereitzubalten wenn "Doily Telograph" ploblich erflart, daß bie deutschen Ginfluge in brittides Webtet feit Anfang Juni nichts anderes als bas Boripiel großer Rampfe gewesen feien, und felbit diejenigen Englander, die welt von ben Ruften des Ranals entfernt wolfmen. nicht vergeffen burften, daß ber Arlen por ihrer Zur

Das find um in bittere Erfenninffe, wenn man wie "Rema Chronicle" - gleichgeitig erflären ift: "Es in bolfnungelog gu glauben. ban wir mußt. Es in beifenungstog zu gianern, bag ibDeutschland ichlagen tonnen, wenn unfere Arlegsproduktion nicht bis zum änderken anaehrengt wird.
Es gibt eindeutige Bewelle dafür, das wir noch weit
davon entfernt find, daß die Produktion zufriedenflesiend ardeitet. In England und im Imperium liegen and wie per enorme Meletven "nausgemutt.
und niemand wagt zu behaunten dah die Ausnugung dieler Möglichkeiten ichnell genag vor fich
neht." Doer wenn "Daily Berald" ichreibt; "Der Schliffel jum Sieg in Nachland und nuch einmal Rochfedud. Wir muffen mehr Wangseude bauen, mehr Munition anferfigen, die Ausruftung ber Golbaien vervollicisbiarn und ben Bou pon Schiffen beidennigen, um bem Angriff gegen die Sanbeloffolte gu beneuen."

Dan alles find Gorberungen, die piel au fpat fommen. Bie lagte boch bente der amerifanische Mo-rineminister Anox: Ich balte bie englische Riederlage innerhold von 60 Tagen immerbin für möglich. Wenn wir nun and niche auf be-frimmte Tage fellegen, wwifen wir doch das eine: Englands Dieberlage ift gemib!

"Edwerfte Situation in der englischen @efchtchte"

dub, Mabrib, 1d. Muguft.

Die Madrider Breife fiebt wollig im Bei-den der bentiden Quitangriffe auf England, deren Erfolge in Schlaggeilen und Rommentaren unter-

Der Kubenvollitter der Zeitung "ABG" bezeichnet die Auftoperationen als eine einzige als antilde Auftichlacht. Die Größe des deutlichen Triumpbes geste aus der Antische bervor, dah fich alle Kumple ausnahmslos über englichem Gestiet abspetien. Emgland erlobe die ich werde Situation in feiner Geschichte.

Die Berickerstatter von "ABG", von "Da" und "Kreiba" geben dem Gedanken Ausdruck, das die Englicher fich jeht des wohl überfesen mürden, obest nicht bester geweien wöre, die lehte Wonlindeit, wechse der Bildrer deverien wöre, die lehte Wonlindeit, Der Aufenpolitifer der Beitung "ABG" beieich-

melde ber Gubrer bot, angnnehmen, fatt fie boch.

Reue Anruben in QBaziriftan

Drafiberichiunferes Rorrefpondenten

- 38 s m, 15, Muans.

Rad Melbungen, Die fiber Gan Cebaltian eine trelfen, ift es in Bagiriftan gu ichmeren 3m. lammenftoben ber Magtrer mit englilden Tenppen gefommen, in beren Berfauf ein eng-lifder hauptmonn geibtet und mehrere Solbaten perlegt murben, Ans bem gleichen Gebiet wirb ein Muldlag auf einen Elfenbabngug be-tannt, über ben bibber feine weitern Ginjelheiten worliegen. Bibber weißt man nur, bag nenn Menichen ben Tob fanden, als verlegt gefren 20 Personen.

Sturmifche Indiendebatte in Gicht

dab. Stodbolm, 14. August.

"Rem Chronicle" peröffentlicht eine Butschaft Gandhis, in der diefer seidell. den das Angebnt best enalischen Lieftbellt. den das Angebnt best enalischen Bisetonigs, Indien erft und dem Mikerfolg geweien fet. "England", is beißt es in der Botichoit Gandhis, "fonn nicht ingen das es für eine gerecht, Sache famptt, da es nicht gerecht gegen Indien tit. Ich glaube, die Demokratie der Scherkund der indichen Longredie Der hartnächer Bisbertand der indichen Longredie pariet und das Wiederaufflacten der Kampfe im Roodweiten Indiens bar de Gemiter in London

Rordweften Inbiens bat bie Gemuter in London reichlich nervos gemacht. Wie der Londoner Korre-ipondent der Stoefholmer Zeitung "Ros Dagliet Allebanda" meldet, erwarte man im Unterdaus eine fturmifche Debatte über Indien.

England als Drahtzieher des Mibaner-Mordes

Drabtberichtunferen Rorrefpondenten ... Rom, 15. August.

Die gesamte italienfiche Prefie legt beute bar, daß die auf griechischem und auf jugollamischem Gebiet lebenben filbanier intsatiablich eine Minorität barbellten, ber endlich Geruchtigteit verfcafft werden nilftle. Besonderd auffchluftreich in in die fem Bufammenbang ein Arrifel Birginio Gandas im "Giornale d'Italia", in dem feltgeftellt wird, dalt die griechtiden Gewaltraten gegen die Ribanter mij Bonbon vereinbatt merben maten und ein Blied in ber Reite ber englifden Politif find, die barauf abgiele, auf bem Balfan Umordnung an ichaffen. Ganda filbrt and, das auf griechtichem Gebier 80 805 Albanier leben und dab die griechtiche Landichaft Epirus zum großten Teil von Albaniern Sendifert ist. Ter griechtische Cinwand, das diese Albanier zu Griechenland gehören, weil fir fich jur griechisch-orthoderen Religion be-fennen, wird von Gapba mit der gutreffenden Bell-wellung gurudgewirfen, daß bie Albanier auch ber iflamitriden und ber romifd-tatholifden Religiona. gemeinichaft angehören, und daß auch Rumanen, Gerben und Bulgaren fich zum griechtich-erthodoren Glauben befennen, obne bedwegen in völltlicher Flesiehung auch unr das Mindelte mit den Griecken gemeinfam gu haben. 3mar bat bie griechtiche Regierung noch 1926 fic por bem Bollerbund feierlich bagu verpflichtet, bie albanifden Greibeiterente gu respektieren. Taijäcklich aber hat fie fie in jeder Beile verletet.

Edit englische Anmagung

Drabiberidinnferes Rorrefpondenten — Rem, 10. Angul.

Die englifden Ronfplotobehorben von Burms Mires finden ben honifinen Dampfer Maria Proef. ber nam Barcelona austaufen wollte, baran gr. binbert, bie für Spanten bellimmten Polifade an Burb au nehmen. Die Englinder oaben dem Lapitin au verlieben, dob er im Galle ber Boltveförberung Sierra Leone antanien malle, bemi dort die Bolt genflert werden fonne. Auf diele La-gentung ben vergicktete ber Raption auf die Beitederung ber Boft. Die argentinifden Beitungen belich mit diefem Gall beidoftigen, fdreiben, bas es eine Serausforderung fei, wenn England fich onmale, ber Boft, die pon einem neutralen Land bireft in ein m. beres mentrales Land beforbert wird, fontrolliere

Die Sonne raubt Ihren guten Cigaretten Aroma und Frische*)

ATIKAH 50

Bie oft fieht man im Sommer Cigaretten-Schnetieln unachthom in ber Sonne liegen. Der Tabof trodinet bierbied in fürgefter Beit aus und verliert fein folltliches Acoma.

Rervoje englifde Magnahmen in Gibraltar

dob, Mabrib, 14. Wwest. Wie aus Funchal gemeidet wird, ist am Dienkig wieder ein Transport von 1250 Finchtlingen in Gibraltar im Gasen von Funchal eingetroffen Ras Bericken aus Alaectras haden die Englisber alle Bollbepots und alle Gebaube, bie fic un Dandelsta in der Nave des Tunnelseitwangen und Gibraltar vefinden, abgeriffen, um das Schuber an vergrößern. Gur die Abbrucharbeit wird auf Glieblich Millitär eingelebt.

Der Arbeitereinfah in Gibraltar in in den lieben

Tage angerordentlich vermeber worden, Beforden fieberbaft wird an den Erweiterungsbaufen fer Werf; und einem ber Trodenbods gearbeitet. Und an vericiebenen Stellen ber inneren Stabt mit neuerdinge wieber bie Spinfade in Afijon sahlteiche Gebande werden niebergeriffen, Uebent fiebe man grobe Stavel von Bemeutfaden, bie fir die Befeftigungsanlagen verwender werben fein,

Muffchwung der norwegifchen Erzgewinnung

Drabtbericht unf. Daloer Bertretett

- Oslo, 14 Hugai Comflice Erganellen Rormegens wellen nunmehr bearbeitet und eine berartig Intreline Ergae winnung hat man in Rot-wegen noch nie gehabt. Umfaffende bien jur Moberniferung der Erzgewinnung and in reichen Gruben werden ausgearbeitet. Gie betrefen befenders die fruberen englichen Gruben der Disbeionders die früheren englischen Gene den Den derland. Berle in Oelgesond. Eine Generalitätes tierung der vorwegischen Erzselder dat zu dem Spielenist gesind gesindrt, dat auch die alten Auffinse und en der Goldal Berle in Vetried genommen werden. Diese Grüben wanden in Jahre 1788 aberichweimint und lind seitdem abei 130 Jahr lang nicht beardeiter wordet. Die dorigen Erze enthalten sowoll Eisen mit wit Kunfer und Schweiel. Auch die Roll vong Grüben der den Beiten mit den Beiten die Grüben die ben in Leiten find mehrere Jahre nicht bestehnt worden. Die sollen ebenfalls wieder in Beitung worden. worden. Die follen ebenfalls wieder in Beirieb in nommen werben. Das große Berawerf in Lab. balen am Drontheim-Glord beschöftlat gur It. 1000 Mann. Die Dus-Aupfergruben in Ratel werben imenfin bearbeitet und das Schmelgweit in beitet in vorbilblicher Beite. Schwefelties wird it grobem Umfang in Golbalen gewonnen, und ein die Gruben in Malen in Rores follen ihre Tatielin wieder aufnehmen. Die Orten Gruben bei Udlfam und die Gemefelffredwerfe in Tha mibart find in vollem Genge. Das eleiche ailt für bie Rofand Bruben bei Chriftianfinnd, mo mertwebt Practifes genommen telm Gifen gewonnen wirb. alle befannten Erzenellen in Rormegen beaetalle werden. Man rednet mit einem einzigartigen Artifemung der normegifchen Bergwerfsindulten.

Wahlfampf mit Biftolen

Drabiberichtunferes Rorrefpondenien

- Merrito, 18. Hand.

Die Couprilobt erlebte am Mitimoch leit ben Sabbfompt bas erfte Blirtveraieben, als beiter gernfene Margriften, welche Parteiginger bes aierungofandidaten Avila Camocho find, mit Arem den des Gegenfandidaten Andren Almasan miam menftieften. Bei ben bierbei entftebenben Gobe bereien gab es och @ dwerperlebie, Es fiell. die Almasoniften batten beimibit ein eigenes Pari-ment gebildet, das von ber Bolizej noch nicht ein dect fet. In der Abgeordnetenkammer wurden ein Anhangern ber Realerung icaring Geflürungen W gen Almagan abgeneben und babet feine gerichficht Berfolgung als Doch- und Landesverrater acterbrit Im übrigen nerlief der Ing obne die berfichtein

Auwelendiebffahl in einem Dolomiten-Botel

Bur 600 000 Lire Schund geftoblen

Die einem großen Sotel in Caregon in den Dolomiten wurde, mie "Mesoggero" aus Trient be richet, von unbefannten Dieben ein Schunde faft den entwendet, das der Aringefinn Tati on ia geborte. Die in bem Raftdein aufhalten Juwelen haben einen Wert von fin (00) Birt.

Der Reichofommiffar für Die befehten nieberibe bifden Gebiete, Reichtommiffar Dr. Conft 31 au ardt, empfing am Donnerstag eine Grumt if Schniffleifern aus bem Reiche, die fic auf eine Rundreife durch die Riederlande befinden und es Tage vorder bas burch britifche Glieger sombaums Rranfenhaus in ben Gelbern belichtigt hatten

dengrifchtliteiter: Dr. Wole Winduret (19. D. Geffentreiet der Krantikeiffliefere und sernententlich für (1. I.). Anderenteit Thenter und Unterhaltung: Garl Erste finglis – Arrholt i. I. Richert and Unterhaltung: Garl Erste finglis – Arrholt i. I. Richert and Unterhaltung: Garl Erste finglis – Bur J. U. Rug – Bur fillen und deright fin I. Mannett i. U. Richert Garle i. Der G. W. Auch Starting in The Generalist. Der G. W. Auch Starting in The Hermanyster. Druger und Betigger Start Marchitant for Sith Bride L. Co., Marchitant R. L. Ch. — Bernsteine Er. Zith Bride L. Co., Marchitant R. L. Ch. — Bernsteine Wagetpen und Geschliche Willesteinen. B. L. Ch. — Bernsteine Wagetpen und Geschliche Willesteinen R. L. Ch. — Bernsteine Wagetpen und Geschliche Willesteine Bur Gundliche Rr. 11 gillig

MARCHIVUM

Midd

Großtaten eines deutschen A-Bootes

Bon Rriegsberichter Joden Brennede.

dnb. 18. August. (PR.)

Immer neber ichiedt fich das II.-Boog an die ger. Der Beledickladader der Unierleedoote Konierschiffel Donib mit den Offizieren feines Stades ikt erleterte. Eitern deht die Ehrenfompanie. Drei konntrode Garras braufen den Tapferen entgegen. Ind nicht minder frölige, wenn auch eitwad rauber und dunklier in der Stimme, fehren de zurüf von seine da im granen, öligen, verfichmierten Ardeitsbereit das das deren Angen Stola und Frende seuchten. bern Gesichter aber die Garte der Tatbereitschaft des Opfiza und des Kampfes tronen. Der Bart — auch ist follt nicht. Wille braune oder ichwarze Kransen immägen die Gesichter diefer Alanner; oden im larne der Kommandant. Geine Kermelkreisen find gerchliffen und verblichen.

Alls eriber ipringt der Kommandant an Land, wirt die beile eilerne Stufe der Role und wird ert leinem Admiral durch Sandicklag begrüßt. Wit bei Kommandanten degibt fin dann der Befehlöhaber bei Unterfeedunt an Bord. Bur der angeretenen selegung ipricht der Komiral foldatisch knappe weit der Anerkennung. Er ermähnt in seiner Anerende noch einmal die arohartigen Erfolge ist Kapitänleuinants Wildelm Rollsmann und üderreicht ihm des Witterfreuz.

Bir ftelgen hinab durch das enge Turmluf des footes und ipreden unten in seinem Seifigtum ben simmandanten, einen gedurtigen Bushelmöhovener, und geworden in Griedrichöbusen und Roburg, Rapolieleninami Rollmann ergöhlt.

Baargenau faß unfer 21al im "Birbelwind"

Da, es in mielleiche merkwirdle, aber so ungenein ichen, daß wir auszerechnet zu Beginn und
sem finischip der Fahrt ein einfliches Aricasschipf innichteten. Seben Sie, der Jerkörer lief uns, undem wir 14 Tage in See waren, vor das Riche, gestover abzustnallen in für einen U.Boot. Komnendanten von vornherein keine leichte Ausgabe, Die bekaunt, sisch diese Schiffe, deren Dauptausgabe g. u. damf ihrer boben Geschondigkeit und Randerferischische ist, anzwareisen, zu rammen oder num Basserbomben zu verlenken, die geschrischten Begier der Unterseebootwasse. Es war eine barte, benwierige Arbeit, überdaupe an den Zerkörer sennsufommen. Er inhr wilde Jidzack-Aurie und mölelte dauernd seine Kaderbinsen. Und dennoch erfang es mir, eine aufe Schippolition zu erreichen, frimzite sallen, der Wirbelmind. D in ich datie die erfannt, diesen flinken, aber nicht allauflinken berichen. Schusposition, Robr ansfahren, Robr out Lotpodo fertig — bos! Sie können es nicht im Treifer, das find keine Schunden. Wie Gwisture den niemand an Land wird begreifen, was das für Setunden sind, dieses granfame Warten am im Treifer, das find keine Sekunden. Wie Gwisdusch die gleichzeitz mit einer unser Boot durchsättlichen Deronation eine in den himmel keiwiede Sandischne. Gen an mittischiffe, aber und haaraen an fah unter Aal. Der erken Zeknation solgt eine zweite. Noch einmal wirdeln kind Wunitionslammern oder der Kestel dinniert.

Arben bem ichwergetroffenen, im Dunk als vollkumen gerfehr andaumachenden Zerftbrer erfenne is einen merfmurdigen Gegenband. Es ift das Borlaff, bas vollfommen abgetrennt murbe und vor minen Augen im fünf bis lecks Sefunden in die liefe Anft, Es folgen die reftlichen Archmere des Iriberess, Joh glaube nicht, das viel gerettet mide.

Swei Schuffe in Setundenabitand abgeschoffen

"Und was, Herr Anstidnseutinaut, bezeichnen Sie als Jüre iconite Stunde bes Unternehmens?" "öckwer zu igen, nicht nur die Erfolge, auch das üben mit meinen Männern, über Wasser und unter Weller, das alles sind Stunden und Sefunden, die mit wert und beilig für alle Zeiten sein werden. Toch dies eine. Stellen Sie sich einen Miesen. Was isdemitten und all die Sicherungsfahrzeuge? Ran, miere Parole, ohne unversichtig an sein. In der Kome den Geleitzuges, da ichmenmm er, der Koddu, irr den ich in Gedanken meinen dispenden, schanfen Mal treichelte. Führfassen bis zwanzigtaussend danzen ichigen wir. Es dies mur wenig Zeit für biesen erhen. Und wieder verlie das Wasser auf von

einer Laufbahn des Berderbens. Und wieder Sefunden qualvollen Bartens, und noch während des Wartens überlegte ich es, raus mit dem aweiten und auf den nächten Dampfer. Ich batte es kaum überdacht, da dröhnte auch die Delanation, und Sekunden später eine zweite. Auch der zweite für den abide is voo Tonnen große Schiff, und der zweite bad dide is voo Tonnen große Schiff, und der zweite tat nicht minder ieine Birkung, auch dieser Dampfer sont auf den Grund. Ladurch, daß gleich zwei Schuffe in Sekundensbitand abgeschoffen wurden, geriefen die sich gloch außer Kand und Band, dreiten durch. Böllig kopflos kurvien die Boote durchs Gewäller. Man vermutete nicht einmal zu unrecht gleich zwei der trufflischen Gefellen unter Waller an Backord und Steuerbord. Jür und ein glicklicher Umitand, da dadurch die Abuschrfräfte zerholitiert wurden.

Aus demielden Geleitzug bolte fic Kapitanleutnant Mollmann im Laufe des Tages, den Berband
immer wieder umichleichend, witternd wie eine
Maubfahe, noch zwei weitere dewaffnete
Oandels ichtiffe. "Frende in Trojas dallen" sog
ein, als er feinen Mannern das tolze Ergebuts von
48 (180 Tonnen verlenften Schifferaumes meldete.
Unter dielen vier Schiffen auch ein wertvoller bewaffneter Marineianfer.

"Beggewischt war der Zommy — Gus!"

Und wie war das mit dem U-Boot, Ihr ichonfter und lehter Erfolg? "Gon vornberein — wir waren und alle darüber im klaren, daß dies ein Einfah anls ganze werden würde, kennen mir doch selbst die Schliche und Wöglichkeiten dieser Wasse. Ein Prachtweiter berrichte, die See volkfommen rubig, als mein Andguckmann voraus einen granen Schatten andmachte. Ein Was — oder der Turm eines U-Booted? Man, immer näher ran. Wir subren über Wasser und mußten völlig vorsicheig sabren. Also doch ein U-Boot, ein Prachtinks eines Englanders, unverkenndar an seinen Aurmansbauten, Ich alng auf Tiefe und mandvrierte mich noch nöher mir Sebroch berdm. Es denerie lange, ehe ich endlich eine aünktage Schuspolition erreichen konnie. Raus mit ihm, dem lehten seines Siammes. Ein leichter Auch und der Torpedo verließ das Rohr. Warsen, warten, marten — endlich ein Großen und Aumoren. Durch das Sebrocht nur eine Borengwolfe, und Sefunden lodier nichts mehr. Weagewiicht war der Tommu.

Ich ließ ichnell auftauchen, um noch zu retten, was zu retten war, Kur einen einzigen Mann und auch diesen noch verletzt, konnie ich übernehmen — ansgerechnet einen Mustralier. Der rollfommen benommene Soldat erzählte später, oaß er vor Bochen erft aus Auftralien gefommen wäre. Wan hatte ihn nach einer kurzfriftigen, völlig unzulänglichen Ausbildung auf dieses Boot geseht. Als Gefongener trat er nun seine lehte Geslahrt in diesem Ariege au."
"Tid, hat ill allend", endete Kapitünleutnant Bollmann.

Reicheminifter Dr. Frid im Gliaf

dab. Strafburg, 14, Anguit.

Rach ber Fabri bes Reichstanenminibers Dr. Brid am Montag burch Teile des Unier-Elfah führte feine Beficktigungdreife am Tiendtag burch Gebiete bes Cherelfah und der Bogefen. Auf der Beiterschrt wurden und Belfort un Brücktigungereife des Minifters ihren Abschunk.

Auflofung der Geheimbunde in Frankreich

Draftbericht unfereg Borrefpondenten ... Bern, 18. Anguit.

Die frangbilliche Meglerung bat iest bas Gefes, bas die Gebeimgelellichaften in Frankreich perdietet, oebildig und dann auch verabigiodet. Darnach werden alle gebeimen Wefellichaften. das beibt alle vor allem auch die Fretmaurerlogen, perdoten. Tas Bermögen der Gebeimgefellichaften wird vom Stoat eingezogen. In Paris son das Ergebnis dierer Liquidierungen der Bolldwodlschit augustowmen. Staatsdeamie millen in Intunti einen Eth ablegen, wonnach fie einem ausgelöften Gebeimbund nicht mehr angehören.

Aus Welt und Leben

Colbatenlieder einft und jest

Bon Mireb Bein

Wenn im Großbeurichen Rundfunk die neuen Soldatenlieder erionen, wird der alte Frontiolder bes Weltkrieges gewahr, das der Rhoidmus der neuen Lieder im höchten Rabe firaft und selbstewist flingt; die Soldatenlieder friherer Zeiten flingen dagegen foll gewältlich. Selbst wenn die Soldaten heutzulage von ihren tleinen Madden lingen, unterkreichen fie den Ramen der Oerzallerliedten mit der Poutenfoldigen i. Erifa').

lingen, unterkreichen fie den Ramen der herzallerliedten mit der Paufenschänen ("Erifa").
"Rud — auf und die Bendung — Roch dielem Grundig werden bente auch die Lieder als
Marschöegleitung in einem gang bestimmten Tonfan
eretziert, der arundfählich wie mit einem Hadenzusammenistagen die Endungen der einzelnen
Serdzeilen ichael fappt ("Rur nicht lentimental werden!") und der einen unbedingt liegedarwisen
Marichteit anschlägt. Und wöhrend das Soldatenlied der früheren Kriede gang allgemein aus dem
Volfzmund kommt oder von nichtschaftigen Lichternaturen (Uhland, Dauff), dichtet diesemal der
Soldat seldst sein Lied so, das es gleichsam genan
an seinem Stiefel paßt.

Bir Frontsoldaren des Weltfrieges fannten nur gang vereinzelt das einem Regiment oder einer fonkligen Formation allein gehörende Soldatenlied. Wit kangen all die vier Jahre daheim und drauhen intmer wieder von "Lippe Detwold, der wundersichden Stadt", von den "Drei Ellien" und von den "Boglein im Balde". Wir iangen "O Deutschand dah in Ghren" und "Ein Schifflein ich in fahren". Das einzige an der Front gedistete Soldatenlied, das wahrend des Beliffriedes in das gange Deer dinnetunden war des Pionierlied vom "Argonnerwald um Mitternacht". Haft alles andere was geinsgen wurde, gehort länger zum allgemeinen Solfsliedignt. Gewih in auch manches vene Lied hie und da mährend des Weltfrieges von einzelnen Truppenteilen arfungen worden; das weit ich z. A. von meinem Soldatenlied "Eine Kompanie Soldaten, wiesviel Leid und Freud in das" Aber — ern wöhrend des leigigen Arleges finder auch mein Lied durch Rundfunf und Liederdücher eine allgemeinere Servichtungen Arleges finder auch mein Lied durch Rundfunf und Liederdücher eine allgemeinere Ser-

Der Aundfunt ift aweifeltos der Aureger und Schnellverdreiter der neuen Soldatenlieder. Im vorigen Artog tonnte ein neues Lied is nur durch "Beiterfagen" langfam berumfommen. Deute hörts der Soldat im Rundfunt, Terr und Melodie gefallen ihm, morgen lingt ers nach. Und natürlich geht fofort der Mentreit lodt was die von der died konnen, fonnen wir del dem Scheinwerfern auch — hums, in des Lied von den Scheinwerferhungens fertig. Und kann im Kundfunt gehört, erklingt es det allen Scheinwerferdotierien.

Wir wissen, daß unsere Soldaten den Anndsunkt allwöchentlich mit Tausenden von Liedern überichtisten. Und wir in der Heimag kaunen ehrlich, wieseit wiellich gelungene unter denen And, die — nach der iklichen Scheidung der Spreu vom Weisen — dann zur Auslührung gelangen. Wewis tauchen oft die fleinen Mägdelein in diesen Liedern auf und erkrädlen sehnschentlich in ihrem besaubernden Glanz — und es wird ichwerlich noch einen landläusigen Mäddennamen geben, der noch dem Achtreim eines Saldatenliedes die Klanglarbe albt, doch in allen Liedern lebt nicht nur äuberlich im Inn und Albuftund, sondern auch zutunerkt im Wort das ichlechthin Soldateide: der liegbaste Wande an die beillge Sache,

Winiberialdirigent Allred Jugemar Berndt, der jeht als Unteroffizier einer Vanserabwehrfompanie im Belde lieft, das in diesen Lagen mit der Herausgabe einer Liederlammlung des Grohdeutschen Rundfunks "Das Lied der Front" begonnen: das erke Seit in loeden beim Berlag Georg Kallmever in Bollenbüttel erichtenen. Diele Sammlung zengt von der Trefflicherheit unterer Boldaten auch im "Neibertingen" um das ichonite Goldaten auch im "Neibertingen" um das ichonite Goldaten auch im "Neibertingen" um das ichonite Goldaten auch im "Neibertingen" um das ichonite Koldaten und eigenwißte Stropfen in diesem Liederbuch au linden. Ein Lied "Ratrosenliede" (Worte: Frih Man, Weise: Bermann Behr) beginnt a. R. in "Benn die Varfasen den Dampser verlassen, dann bleide der Matrose allein. Die Lichter verblassen, aus iern sind die Gaben, wie schwer in eh, einsam au iein." Dier lockt der immer so überraschend furz wiedersche Reim ichon som Lossingen. Echt vollstiedbalt beginnt auch das im Posenfeldzug exthandene Lied von Baul Gerzia (Berlie: Unterossitzter Gerbard Andoloph) "Bolen ist einsam, verlassen, verlassen der Front vor Augen, wenn wir den Kehreim bören: "Lein Wasser ist und tief genug, zu dreit ist und kein Wasser ist und tief genug, zu dreit ist und kein Wasser ist und vie für Den er die Rrückenbatailstom", denn wir sind Powniere vom Brückenbatailstom", denn wir sind Powniere vom Brückenbatailstom", denn wir sind Powniere vom Brückenbatailstom".

Einige Lieber diefer Sammlung seichnet echter Soldatenhumor ans, is das Lieb von Ridels: "hinter einer Garienmauer lieht ein Mädchen auf der Lauer", dann das Spotilied vom Gefreiten Limmer-birt auf den Tommn, der dis aum lepten Franzofen kampt, und vor allem das töllliche Funkerlied von Dauptmann Kübner, das hier mit feiner erften Strophe den luftigen Ausklang geben möge:

Im Burfeld grungt bas "Mineuidewein", es bruftt bie "Stachelfieb". Das "Drabtbubn" gadert angitlich drein, die Rabe jault bazu. Und luftig funft ber Funfer in feinem troduen Bunfer.

"Barbaren"

In ber Rovelle "Eine Mutter" ergöft Manpoliant, mas im Deurich-Frangofrichen Krieg eine frangoftiche Gauerin im Dorf Birologue mit einquartierien preußischen Soldaten erlebt:

perteilte sie miter die Bauern noch Madhaabe des Bermogend. Die Alte, die für reich galt, erhielt vier Raun. Es waren lange brave Kerle, mit blonden Saaren und diauen Angen, die trop der dereits überhandenen Strapasen noch recht wohl ausjahen. Allein dei der besabeten Frau einquartiert, bebandelten sie ste voller Javoersommendeit und ersparten ihr so ant es aina, Wübe und Kaiten. Des Margens tanden sie alle vier im den Franzen Gerum und wachen bemödstrmlig in der kalten Winterinst Instellet, indes Mutter Wilde, die Suppe sochend, ab und zu sief. Dann ihrenten Gola, schafe auf, punten die Schelden, spalteten Gola, schafen Aufpunten die Achten wie vier wie vollen Gola, schafen und die Mitelden ab, furz. se verricketen alle diaudlichen Geschäfte wie vier wacher Sohne. Aber die Alte dochte immerwöhrend an den ihrigen und dem dien Schunredare, mit deiner Sahnerdare, nit den der dei ihr einguartierten Soldaten stagte sie staglich: Willen Sie micht, wohn das 28. französtiche Infanterieregiment marichter inte Mein Junge sieht dabel! — Non, ich mein pas, aniworteten sie, wir missen nicht soul. Und ihre Sorge und ihre Unerde begreifend — sie hatten so auch dochtem Ninter —, erwichen sie für tausend kleine Auswertsansten sie ein katten so auch dochtem Ninter —, erwichen sie kuten den kleine Auswertsanstein. So datte die Mite denn ühre vier Heinde wertslich lied."

Mus bem Munde des Katuraliffen Manpaliant, der die Geickiche offendar von Dorfbewohnern fich bat erzählen tollen, filmet ein folde ichones Jewanio für den dertichen Soldaten gewiß unverdöchten. Der französtiche Tichter wird in der gleichen Konelle aber auch zum Zengen für die ladifitige Granfamfeit des einfachen Franzolen, wie fie im Weltkrieg

und auch in diesem Ariag wieder in der Behandlung der deutschen Gesangenen und Zwilften in erschitternd autage getreten in. Er löht die alse Bänerin den Oeldentod ibres Sohnes ersahren. Kafend por Errenung, bereitet fie eine surchtbare "Rache" vor. Den Raum, wo die vier Commern immer ichlasen, fiopst fie die zum Dach mit den aus, angedlich, um ihr Rest wöhrend der Racht vorm zu machen. In Wirflichseit dient ihr das den dazu, um das hand nache angebrieden und die Deutschen eine in den Flammen umfommen zu lossen. Alleg das sieht der Manpassant.

Seinrich Schartelmann †. Ein befannter Badagoge und Schrifteller, der, gemütneg und humntig angleich plandernd, die Linder zu den Grendlagen der Erziehung zu febren wuhte, vor allem
aber dem Lobert guteg Rindzeug nad, der Brewer
Geinrich Scharrelmann, ist mit W Jahren geftorben. Er kamme ang Brewen, war bis 1912 als
Bollsichnliebrer titlig und gewann ang diefer Arbeit feine ziefen Beziehungen aur Jugend und ant
Erziehung des Rindes, die er dann als freier
Schriftseller in vielen Arbeiten andwertete. Geine
Bern Reibe, die lieinen Jugendichriften, die das
Welcen und Werben des Lindes dem Lind verfändlich ichlbern, haben mit vielem anderen Ingendbuchern fein Andenken geleitigt. Befondere wertpoll find ieine phodagogischen Schriften, die ihn mit
der Umgestaltung der Schale zu den Formen neuen
Unterrichtes beidäftigen.

3

Rezept zum Braunwerden:

Allmählich an die Sorrie ge

wühnen und langsom britunen, Mix Nivea Creme! Wer aber unbedingt länger in der Sonne bleben und schraller brötznen will, broucht Nivea-Ultra-Olt mit deze varstärkten Lichtschafs,



Wirewarr Alrjula

ROMAN VON BERT OFHLMANN

"Jas maren Grande gewelen - in aber febe id feinen, Kommen Sie nach druben in den Schatten. Wen ichmitgt ja bier wie Butter gulammen." Er fubrie fie fantt auf die andere Seite des Boges, ber ein Stud bergauf führte und auf feinem bitben Puntt einen großartigen Blid über ben

flangenden Gee bereit bielt.

36 mus fort, badte Urfule.
"Bir paffen berrlich gurinander", fante Steube. Die find groß, ich bin noch ein Studchen grober. Bir lieben beibe bas Baffer, die Sonne. Wir biben ber Serbe Menich aus dem Wene und verfrunten und in der Einfamfeit. Bir find beide berrlich jung, haben beibe noch ein langes Leben

"Benn Gie mublen, bas unfere Befanntichaft mit einer groben Duge begann, murben Sie mabrideinbig nicht fo fprechen."

"Mit einer Lüge?" munderte er fich. "Mit einer einem blige?" Er fann nach und lachte ploplich. Ihd durdlichene Sie. Sie wollen fich in ein ichlechten Libe ruden und erwarten, das ich ichleunigh bis dincht ergreife. Aber den Gefallen werbe ich Innn nicht erweifen."

Gie muste nicht, wie es fam, aber ploblich erweite Rampfealuft in ihr. Ibr Sera ichtug raicher, und ihre Augen befamen ein eigenartiges Benchen.

"Biffen Gie, wer ich bin?"

"Bine Berlou", verbefferte fie, "bie in Berbacht bift, mit Berbrechern verbilnbet an fein."

"Bo?" 3hre Borte ichmetterten ibn burchans nicht nieber, "Und wollen Ste miffen, wer ich bin?"

"Ein febr netter, aber reichlich harmlofer und unerfahrener junger Mann."

"Rein, nein, ich bin ein Menich, ber bavon lebt, anderen Menichen bas Gett von den Anochen gu

"Bie biegen icon wieder ins Scherafiafte ab", flagte Urfala. "Bas ich von mir fagte, entfpricht durchaus ben Tatlachen." "Und mas ich fagte, ebenfalls. 3ch bin Sport-

lehreg." "Ad fa." Urfula lächelte ichwach. "Sportlebrer alia." Merfwardig, bas es ibr gar nicht ichwer fiel. fich ibn in feinem Bernfe vorzustellen, und nun, da fie wuhte, wunderte es fie, nicht felbit darauf gefommen zu fein. Etwas Starfes, Friiches, Offenes.

aing von ibm aus, etwas Gefundes und Rameradicafelliches.
Sie feutste. "Laffen Sie mich geben", bat fie "Wenn Sie mubten, wie's mir umg Derg ift, wurden

"Sie haben ernftlich Sorgen?" "Corgen? 3ch weiß nicht, ob man bas fo nennen

fann." "Dann bruden Gie fic anders and beut-

licher --" Urinla blieb fteben und fab den Dann voll an.

"Die Boligei ift binter mir ber", fagte fie. Berbillffung malte fic auf feinen Bligen. Die Anfreien

"Die Polizei?" "Caben Gie nun von mir genug?" "Bas baben Gie ausgefreffen?"

Sie mich nicht gweimal bitten faffen."

"Bas baben Gie ausgefreffen?" "Richte." "Ran verfolge Gie allo uniculbigermeife?"

"Ja, aber bas andert nichts an der Tatfache, daß ber Schein gegen mich ift. Muberdem babe ich mich eine weitere Dummbeit begangen. Ich babe einen Menichen belogen, ben ich eigentlich nicht hatte beiligen brauchen. 3ch habe meinen Namen fallch angegeben.

"Einem Boligeibeamten?" "Rein."

"Ban ift es nicht fo follmm", behaupfete er. "Bag haben Sie fonft noch getan?"

"Sie um ein Saar in ben Berbacht gebracht, meinen Babeangug geftoblen gu haben." "Ich werbe feine Strafangeige erftatten. Aber

nun fagen Sie mir wirflich, was ift los?"
"Genugt Ihnen nicht, was ich fagte?" Urinfa tochte geguält. "Ich weiß, Sie balten alles für Scherg, Sie finden mich vielleicht jogar intereffant. Die glauben mir fein Wort. Und doch ift es wirflich und wahrhaftig fo; auf mir rubt ein ichred-

"Barum geben Gie dann nicht bin und gerftreuen

ibn?" "Dagn bin ich gu feige. Außerbem -- " Sie gogerte. "Rein", fchüttelte fie den Ropf: "ich fonn es nicht."

"29as für einen falfchen Ramen haben Gie benn

angegeben?" "Uriula Brinfmann,"

"Und mie beiben Gie wirflich?" "Urfula Brebmer."

"Rlingt falt genon fo." Er betrachtete fie nachbenflich. "Ronnen Ste fcmoren. ban Gie mich nicht verfohlen?"

"Das fann ich allerdings, Beiber."

Dann — bann möchte ich Ihnen bellen!"
Gie ichaute ibm in die Angen. Rein, er icherste nicht, "Bie meinen eg gut", sagte fie, "und es ift lieb von Ihnen, daß Sie mich nun doch nicht einsach fteben laffen. Ich babe Ihnen die Wahrbeit sagen millen, weil mich Ihr Vreimut entwallnet bat. Aber wie dem nun auch lei — wir miffen und trennen und durfen und auch nicht wiederleben. Ich möchte auch nicht, daß Gie meinetwegen Ungelegenbeiten haben. Gie nieinen od gut mit mir — und ich meine es gut mit 36men. Ich werde Sie be-

frimme nicht vergeffen."
"Dos follen Sie auch niche", lagte er. "Dagu werben Bie auch tunm Gelegenheit haben", fehte er bingn. "Wir werden uns nicht trennen, Früulein Urfula, nein, wir werden im Gegenfeil gusammen-

bleiben, Bas Sie da von der Boliget und fo ergablt haben, fummert mich wenig. Sie find fein ichlechter Menich, mitbin fonnen Sie auch nichts Schiechtes gefan beben. Und est mußte doch mit bem Leufet gugeben, wenn wir den Berdacht, von dem Bie ergablen, nicht von Ihmen runterwalchen fonnten. Um was bandelt es fich beun eigentlich?"

"Dariiber tann ich nicht fprechen, Richt eima, weil ich ju Ihnen tein Bertrauen babe. Ich babe Bertrauen ju Ihnen. Tropbem - -

"Tropbem?" Er nabm ihre Sand und Breichelle fie leife. "Run?"

Sie icontreite den Copi. "Es geht nicht. Bie fennen die Infammenbänge nicht. Und ich fürchte beinabe auch, Sie würden mir nicht alauben, obwobl

— " Sie bielt inne, weil fie jeht erft bemerkte,
daß er ibre Kand in der feinen bielt. Eine nie guvor gefühlte-Siife durchftrömte fie, Trabbem
machte fie fich durch eine ructurige Bewegung frei,
"Bir wolten permunftig fein, Derr Steube."

"Machen Sie damit ben Anfang, Sie fürchten Unannehmilchfeiten. Denen entgeht man niemals, wenn man den Kopf in den Sand freift, Gie befinden fich in einer Vaniklimmung, und in der werden die meiften Febler gemacht. Mir Ande läht fich vieles gerade biegen. Mir icheint, Gie haben noch nicht allanviel erlebt."

"Meinen Gie?"

"Ich bin überzeugt daven."

"Sie irren, berr Sportlebrer!" Urfula lodelte bin. "Bonte ich Ihnen meinen Lebenbroman ergiblen, mittben Sie mabricheinlich boch frauen."

"Ergellen Sie", fagte er und jog fie unmerflich au ber Bant, die im Schatten einer weitausladenben Raftonie auf der Anbibe ftand.

"Bas fann Sie mein Leben intereffieren."
"Ich bin ichredlich neuglerig. Sie fonnten bis morgen friib ergablen, ich murbe gebulbig gufieren. Anberdem baben Gie eine wundervolle welche Stimme."

"Someideln Sie immer fo?"

(Bortfebung folgt.)

sten former Pope", n nten flinder fle der burnip fle Sa-

-

in the second se

the sense of the s

Bont.

mending mirror Rotte and Bottom Con Grand Con

Edigitet 1 Caliab and far de errodel n fefin entrelist en find en

inte min ben win rigen av rideller elerturi. lideraturi

cient be

Connenantgang (18. 8.) 5,44

Manhuntergang 2.07

Gtuka gegen Panzerkuppel

Uriprünglich batten fie fruftball gespielt, ver-betenerweise mitten auf der Jahrurabe, aber bann verlimmand ber Ball ichmablich in einem offenen Benfter. Und ausgerochnet die Benfterbefiger maren nicht gu Saufe, Alfo feben fich bie beiben Buben auf die Treppe jum Saudelngung und marteten auf bie Bludfebr. Bartegeiten werden bei Mannemer Buben feid mit Reden gewurgt:

"Blanbichd, du, bast mein Untel en Stufa id?" "Dem Untel? Der Schebbe do, wo bei eich ge-mobnt bol? Moch fa Welle . . . mit jo Bu nemme fr doch fan bei be Stufa 3.

"Dem fei Bis mare nit bun jeber ichebb ... die fin fo worre burch en Ginchgeichabitorg ... Wein Untel for namlich ale ichun por em Rried die Etulas aus-

Bann will en ber bie ausprowiert hamme?! Der bot jo immer Gio gfobret 3ch bab en boch faichb jeben Doorb giebe.

Des hat der blook gemacht werde de Tarnung...
damit die Schbione nit merfe, daß er en Stufa id...
un die hawwe's as nitt gemerfi... Menich, als
Etufa muß ma ichlan ich... Dein Untel war gu

Goldb du eine Ahnung vun meim Untell Beeind, was ber bei de Goldate is? Der hot en pauge Bangerturm unner fich ... was der focht, miffe bie Unnere made, jamobl ...

"Zo mist er jo Sauptmann feit"
"Zo was Achnliches is er aa . . . genau wech ich a nit, er hot ichnu fang nimmer geschriuwe, weil er immer im Vanzerturm die Ulfficht bot . . Die Soode bemme egtra unneridizimme, bab fe nit io

Mwwer Stufe is bod mehr wie Bangerturm . Die Etufas fenne bie Bangeribem jammeidmeiße." "Miember bein Unter beet meim Untel fein Ban gerturm im Leewe nit gammefcmeiße ... beim Unfel fein Etufa mar glei tunnergholt.

"Un best glaabicht bu?! Ditt anere Bomb beet mein Untel beim Untel fein Bangerturm gamme-

fibmeifie, immerbaupt, mo der to genan geit."
"Berniche du, mein Untel fennt nit gele in feim Panjerfurm? ... Der bot ichien Schiefpreife un

Un mein Untel deet er doch nit treffe. Du bolcho

Der Musgang ber folgenben Reilerei mar giem.

lich feligemaßt: Der mit bem augeblichen Stufaonfel log wie ein ausgelernter Glieger die brei Treppentufen binunter, der andere geigte eine nicht gu Uberfebenbe Schwellung unter bem rechten Muge. Benn man fo mill, fab es einer Bengerfuppet nicht un-

Mannheimer Coldafen tommen!

In den nächften Togen treifen bier bie für ben Standorr gubandtgen Eriabiruppermelle ein, die auc Anabildung norübergebend im Often eingesetzt waren, Gie fubren auch Bermundete und Geneleube mit fich. Es benbelt fich um bie bobenftanbigften Formationen. Ein großer Empfang ift nicht porgeseben, weil fich Die Unfunit der einzelnen Troppenteile über meh-tere Tage hinzieht. Die Mannheimer werden es fich tropbem nicht nehmen laffen, Deimat Einziehenden berglich und bergbatt willfom-men zu beiben. Billfommen in der Delmat, will-fommen in Munnheim!

Allgemeines Zanzverbot!

Mir von anftanbiner Stelle mitgeteilt wird, find slientliche Tangluftbarfeiten bis auf weitere ver-buten. Diefes Berbot tritt mit bem bentinen Tage

Laftfraftwagen gegen Pferdefuhrwerf

Poligeibericht vom 15. Auguft

Gellern pormittag otgen 10.45 tibr diek euf der Strabenfreusung E 1/E 2 ein Laufrasiwagen mit einem Pferdelubewerf gulaximen. Durch den Jinfammenhoh wurde ein Pferd am Midden leiche verlegt. Die Urlache des Jinfammenhobes ihr auf das Augrusigen der Pferde auf dem Ripbalt gurud-

Gogen 14.20 Ithr fließ an ber Gtrageneinmindung Bangerotterftraße-Geibelirahe ein Omnibus mit einem Radiahrer quiautmen. Bei dem Jufammen-tab fam ber Rabiahrer ju Ball und wurde von bem rechten Borberrad des Omnebuffes am linten Jun iberfabren. Das Gebrrad murbe pullftanblg gufemmengebrildt. Die Could an bem Jufammennich trifft ben Jahrer bes Omnibufles, weil er beim Gin-biegen von ber Langerötterftrobe in die Geibel-

Strebe in der Leitung und Bedienung feines Gabt-acuges die motige Berfiche auber acht lieb. Bei der am 14 August durchgeführten Ber-tebraubermachung wurden M Berbehrateil-nehmer wegen verschiedener Uebentretungen der Straftenvertebesorbunna gebührenpflichtig permarnt. Auberdem murben an brei Rraftfabegeugifibrer Borlubridicheine ausgehandigt, weit ihre Gebrieuge tech-nische Beungel aufwielen. Ferner gelangten zwei Kraftfabrzemalübrer zur Augebae weil fie ibre Fabrbeine bei Dunfelbeit auberbalb eines Partplabes und unbeleuchtet aufgeftelle halten.

Begen Rinbefiörung begm, groben Unfuge murben 6 Perfonen gur Angeige gebrocht.

208 Giferne Rrens. Beuermerfer-Unteroffi-sier Delmut Det mig. C 1, 16, exhielt bas Giferne Rrens I. Rlaffe. Bir gratulteren!

** 75. Weburibiag. Derr Peter Jung, Mannbeim-Griebrichofelb, fann am 15. Wuguft leinen 75. Geburiotag feiern. Er ift icon feit 60 Jahren Befer unferer Beitung. Wir gratufieren!

as Silberhodgeit. Topier Barl Dein gund Grau Eine Deins, geb. Balter, Mannheim Mheinau, Relaidirabe 144, feiern beute bas Geit ber filbernen Compett. Untere Mindmunime!

** Alle Augoragiichter und Augorahalter werden gebeten, om tommenben Conntag, bem 18. Auguft. pormittees 9.89 Uhr, im "Eichbaum Stammbous" 5, ju ericheinen. Ge mare maniebenemert, menn die obengenannten refetog in biefer wichtigen Be-prechung fommen fonnten, da es für den einen ober anderen plelleicht von großer Bedeutung in. Die organilierten Buchter boben natürlich alle gu er-icheinen, was benfelben nochmals von ihrem Borther mitgeseilt wird.

Kurszettel der Hausfrau:

Der erste Kürbis wurde angeboten!

Groß und raub, wie ein bider, goldgelber Mond lag er auf feinem Plate, und lange bat es gedanert, bis bie Mannieimer Cansfrauen fich entichloffen, durch entipredente Laufgeluche bie "Schlachtung" bes jartfleischigen Geleffen ins Wert au feben. Denn fo einen Rieleufftable fann eine Familie allein natürlich nicht obne weiteres bewältigen, gumat bie Gelegenheiten, ibn fühlauer aum fametfiolichen Guppenfleisch mit Brüdfartoffein an verlpeifen, jest in ber Kriegogeit etwas feltener geworben find. Allein ber Abrbis einnet fich. — mas felber immer noch nicht genng Leute wiffen, is noch in vielen andern liveden. Man fann ihn aum Beitriel treiflich mit imerlichsen milden und zu einer wohlichmedenben, eifligen Maxmelabe vertochen. Ed gibt ba eine gange Menge aufer Regepte, für Rurbloverwertung bie mit einem fleinen Gong an bie befannte Ede von H 2 gur Stadtifden Saubfrauenberafungaftelle offne mettered toitenlog gu teichaffen

Da wir aber gerade vam Maxmelabetuchen fpreden und die and beute wieder in großer Denge angebotenen Pflaumen ben Sauftrauen biefe nühliche Tatiafeit befonders nabelegen, fei in biefem Jufammenbang noch einmal an den guten "Ern mpelguder' erinnert, mit deffen Gille man weient-lich ivariemer wirlicaften fann, als nuch ber ge-wohnten Regel von Plund auf Pfund. Bei Krumpelauder braucht man namlig nur ein balbes Pfund Juder auf ein Pfund Früchte gu rechnen, um nach gebn Minuten fangem Rochen (bet Bliaumen allerdinge lieber eine Blertelftundelt eine ichone, felte umb ausgeseichnet baltbare Marmelabe su erhalten. Bichtig ift babet, bab man nie mebr

als boditens ein Pfund Suder und zwei Pfund Gruchte auf einmal verlocht, ba grobere Wengen nicht geraten. Der Arumpelander felbir wird gube-reitet, indem man einfoch ben Buder, wie gr aus der Lute tommt für fic allein in den Marmeladetoof ichlitet und ibn bei mößigem Beuer unter ftanbigem Rübren is lange erhipt, bis er gu "frumpein", d. h leine, freufeigrtige Alumphen an biben aufangt. Dit ber gange Buder ichen nach wenigen Minuten in folde erwas gefolich ichimmernden Rrumel umgemanbelt, fo gibt man in ablider Weife bie porbereiteten Grifete baju und focht bas Gange unter ftanbigem Rithren fertin.

Reben ben Imeifchnen und Reineclauben die lei-ber nach wie por 20 Big, je Salbeilo foften, maren beute por allem die Bobnen gerabegu maffenweile auf bem Marft vertreten. Auch für fie, deren Saupteinmachegeit best ebenfalls getommen ift, gelt ein Durchichmittspreis von 25 Big. Rur die dentichen Freilandiomaten, benen bie wormen, fonnenreichen Tage ber vergangenen Boche recht auf getan au haben icheinen, haben endlich einwal merkbar abgeichlagen und wurden beute ichen für in Pha. das Pfund angebaten. In größerer Sohl weren diedmal auch die glafigen, geibgrünen Commerapfel iswie Endirunen zu baben. Und wenn auch bier bie Breile nicht gerode billia au nennen find, is be-tommt man für fein gutes Gelb in diefem 3abr wentalend allerorten ein tabellofen, won Maben reies Colt. mas ta immerbin auch etwas wert ift. Unter ben "berbinenbeiten" bes beutigen Martitages find endlich noch ein paar Eimer & o'l und er-be eren gu nennen, die für 30 Big, das Pfund gur Baft- und Marmelabebereitung gern gefauft wurden,

"Sommersporttag der Betriebe im Kriegsjahr 1940"

Benn ber Reichsorganisationsletter Dr. Ben auch im Rriegsjahr 1940 gum

"Commerlporitag ber Belriche"

aufruft, fo richtet er feinen Appell an alle Schal-fenden bes beurichen Bolfes. Gerabe im Ariege ift es normenbig, mehr denn je unter Bemeis au bel-len, daß die frortliche Betatigung bes Schaffenben und bier gerabe der Betriebelport bang beitragt, ben Meniden leiftungblabig, frafrig und gefund an er balten für die großen Aufgaben, die ibm mabrend bieles Erieges beruftlich geftellt find. Es mare grundverfehrt, und mir boben auch gar feine Beit, auf errungenen Borbeeren andguruben, benn grobe Aufgaben erforbern wie immer ben gangen Menichen Die Eturte bes einzelnen albt unferer Boltenemeinicali die Araft, alle Biele au erreichen.

3ft es ubite etwas wunberbares und erfrifdenfich nach Gelerobend auf grunem Rafen ben fralitgenden Uebungen ber Leibebergieffung bingugeben? Die treie Bewegung in Sonne und Bind heben und berand aus bem We'cheben des Alltags und loffen und in gemeinsamen Soiel mit unferen Hrbeitafameraben erft ben rochten Ginn ber Betriebefomerabicalt und nicht guleht ber Betriebegemeinidalt erleben.

Es muß ber Stola eines feben Beiriebeführers fein, in ber Beit pom 20. Angnit bis 30. September gemeinfam mit feiner Betriebogemeinichaft ben Commeriporitog ber Betriebe" burchguführen. allen Gonen bes Grobbeutiden Reiches wirb biefer Sommeriporttag ber Betriebe" burchgeführt und burch die begeifterte Teilnafime aller ichaffenben benifden Denichen jum Sumbol ber Rraft und Starfe merben.

"Leibesergiebung ift Rampf für Deutichland!" "Mille marichieren!"

"Das ftarte bentiche Bolf geigt feine Rraft!"

Das Sportamt ber De-Gemeinichaft "Arnft burch Grende" weift darauf fin, bag ibs am "Sommer-fportion ber Berriebe" nicht nur Berriebs port-gemeinichaften beteiligen, fonbern alle Berriebe, and wenn fie bisher feine Sportgemeinicaft bilbeten Die Mubidreibungen biergu tonnen beim Sportamt, Mannbeim, Rheinftrage 3/3, Bimmer 58, abgebolt merben.

Mannheim bat jest ein Quadrat weniger

har einen Fremben ober einen Einheimilden, ber in biefen Lagen in die Unterhabt tame mit bem Biel, bem Guadrat I 4 einen Beinds abzustaten, more dies ein vergebliches Bemuben. Tarlochlich beitebt biefes Qunbrat jest nicht mebr. Simtliche Gaufer non J 4 find nun bem Erbboben gleichge-Bon bem Daus, bas suleht von ber Gpibbade erfatt wurde, in nur noch ein fummerlicher Manerreit vorhanden. der vielleicht morgen ichen nicht mehr üchlber fein wird. Diefer Mauerreit gehörte gur früheren Birrimati "Jur Linde". Seine Blite- und Glankarit batte bieles Lotel por einem mehr als einem Jahrzehnt. Als es nach der Machtergrebung geschichten wurde, atmeien die Anwehner auf, denn fie batten von da ab wenigkens ihre Rachtrube. In den lehten Jahren dienten die Rountlichen. feiten ber "Binde" als Warmeballe, Befanntlich mird bas Citobras I 4 — firens geometriich genom-men, handelt es fich ja nicht um ein Onabrat, fou-dern um ein regelreibtes Direced, dellen Spide nach 3 3 gutauft - nicht mehr bebout werben. Die fert-werhenbe Glade mirb eine Grunanlage bullin ber in G a abgeben. Es ergibt fic alfo bier die Ratmendiofeit, eine Straffenumbenennung poraunchmen. Diefe mird ficher berart burchgeführt werben. daß, um das jest foblende Quabrat J 4 fogufagen an erfeben, bas Quabrat J 4s in J 4 ninbenannt werden wird. Dann in bas Quabrat Alebabet wieber in Ordnung und obne Lude.

Sagriander-Rameradichaftoabend in Rafertal-Gud

Das Geprage englier Bolteverfundenbeit trug ber von ber Orisgruppe Raferial . Gub veran-ftaltete Ramerebicaftsabend für jene Saarlander. bie feit balb einem Johr in dielem Gebietateil un-lerer Staht fur bie Tauer ihrer Erauftiernna eine ameite Geimat gefunden hatten. Gie und die Rafer-taler find fich im Leufe ber langen Monate erfreulich unbe getommen, und die Grennbicaliebanbe finben hier von Weg ju Ban fen Burgeln gefaht, wie an biefem Abend im gurbeluchten "Gelbelberger Gol" mehrtach feltauftellen mar. In bunter Meihe faben fie beieinander, wobei felbibverftanblich unfere Politifden Leiter towie Grauenicaft entipredent ver-

freien maren. Driftgruppenleiter Gamran entbot ben Gruft leiner Orrogrippe und gab in ichlichten aber ein-brudevollen Worten einen Rudbitet auf bie Beitgeichehnille, dir gerode von ben Gaarlandern im Ber-lauf ber legien Jahrachnte als Beuliter des Deutlich-rums in der ebemals windigen weltlichlien Ede bis Baterinndes grobe und gebtie Owier verlangten, die uon diefen murdig und topfer netrogen murden, berein großtes vielleicht die urplöhliche Aufgabe der Beimar bedentiefe, die den Artegogefahren jum groben Teil direct nungeieht mor beute aber na verfehrt bald wieder betreren merden fann, Wie da-mals in ber Rampfaeit, fo belognte auch biedmal ber Gübrer bas in ihn gefehle unbeidpuntte Bertrauen feiner Grenglander, auf die er befanntlich fo aubervebentlich ftels ift. Porte ber Aneriennung fand Dg. Mamran aber auch für die Rüfertnier, bie fich burch die gattliche Aufnahme ber riedgeführten Grengander als aute Dentide im Weift bes jungen Deutidiland geigten. Ein Gaarlander übergrittelte den tief-empfundenen Dant aller Gaite, Die bas Enigegenfemmen pon Benbiferung und Partel nicht vergeffen Rum Beiden bes beideibenen Dantes Ind er bie Orthornpoe au einem Beium in bas Caarachiel ein, beffen Schönbeit und Reidtum auch biefe fennenfernen follen.

Dit maraigen Mufitmeilen umrabmte die Rapelle der Erisgruppe den Abend, mabrend der Gendenbeimer "Gebe" burch felne bunoribiiden Botirdge die Lachmusteln nicht au furs fummen lieb.
Muen Teilnehmern aber wird dieler lepte Rufersieler Abend in Rwertel-Sid unversestlich

Motizen aus Sandhofen

Ein Blid auf die Blumenan-Balbfieblungen unb die Schonanfieblung geigt bier allenthalben fleingarinertide Regiamfeit. Die vielen "Rupgarten" prafentieren fich jeue in praifitiger Begelation. Schones Babuen und ein ivurbarer Beitrag in der Erfeid-terung ber Lebensbaltung, beibes in bei ben rielen Gieblerfamilien bodgeldopt. Much in baulider Bla-nung und Mub'abrung ift in ben lepten Monaten mandes "Rene" geworden und auch neuerdings im

Das Raumen ber Salmfruchtfulturen rund um Sanbhofen ift bis fiber amei Drittel beendet. in den Gemannen mit bem ichweren Boden ftebt noch ein Teil auf dem Galm. In menigen Tagen burite jedoch dag lepte "Stappelfeld" aum Sturgen bereit-gebellt fein. Der Ansbruich ift aut

Schon rudt auch die Beit des Erntegutes "Du-wat" beran. Sandbofen, icon feit alietsber Ta-bafbauropier, bat über 100 Tabafplianger, die Jahr für Johr, gefrint auf eine intenfipe Schulung, ihre aange Arelt und Erfahrung der Blauge vom blauen Dunft mibmen. Bereits murben bie porgeleien. Run wird bas Sandblatt, bie bem Bo-ben am nachften fiebenben Blatter, gebrochen, Der grine Blatterweld tonn jebod nicht auf einmal er-faht werben, denn erit noch bem Sanbblatt erfolgt bie Aberntung bes "Caupiquite". Das ift ber Grund, mebbalb fich bie Tabafernie auf mebrere Wochen verteilt. Es in begeichnend, das auch bei der Ernie des Tabats tein Bertgeug Gelfer fein fann, Richt einmal ein beicheibenes Weffer. Denn die Blatter durfen uidt abgefchutten, fie millen gedrochen werben. Es bleibt alles hundertprogentig Sandarbeit. Das Brochen ber Blatter, das Bufchein, bas Ginfabeln, bas Aufhängen ber Labafgirfanben. Die Ginuligerinnen finen icon in ben Scheunen. Bon ihrer Gerriofeit banat es ab bab bie aufgereib-ten Blatter ichnell gur Lufttrodnung an Sansman-ben, Scheunen ober ber gablreich erftellten Labaf. trodensbuppen tommen,

Nadtlich Lieg einer in einem Anwefen in den Gufmerftall ein. Das angitliche Wackern des Fieder-viehs wurde ibm jum Berbanguis, is bat der Eindringling dingfelt gemocht werden konnte. Er bat swar nicht gestoblen, jedoch die Sandlung, die gescheben ift, wird biefem Oubnerliebhaber teuer an fteben fommen.

Unter großer Anteilnafime bat auf bem biefigen Briebbor bie Ramernbichaft ber Artillerie-Bereinitung ibren treuen Rameraben Baul But au Grabe

Das Eiferne Kreug murbe dem Oberfeuerwerfer friedrich Michel, Beiersauer Strafe in, verlieben. — Den 70, Geburistag feierte herr Abam Deraberger, Sinteraclie 14, Unfere bergliche Gratulation bem tapferen Golbaten und bem Gie-

Motizen aus Teucenheim

Die Ernte ift febt unter Dach und fach. Qualltat und Quentint find gufriebenftellend. - Die alfelten Tabutpffanger tonnen fich nicht erinnern. emals fold großen Cobat gebobt an baben. Dit bem Borbrum bes Sanbblatten murbe bereits bebonnen. - Die erbe Bortour mit ben jungen Brieftonben fand ftalt. - Unteroffigier Erwin Barben ben erbiels bag Ga !! und murbe gum Gelbwebel befordert. - Das Couswallebrenseichen erbielten: Unternifialer Ernit Greng und Obergelretter Geinrich Ullrich . Im Monat Juli murben den Rinder geboren, funt Gheichließungen fanden fatt und ach Berlouen find geftorben.

** Balliabt, 14. Ann. Die biefigen Wefengvereine "Germania" "Liebertraus" und "Sangerfreis"
veranftalteten au guntien bes Reten Arengen ein
Rongert. 200 Mort fonnten abgeführt werben.

** Brobilde Edlebbiderel neidloffen. Wegen Reiniguntbarbeiten ift bie Bidmerei nom 19, bis einichlieblich 21, August geichtoffen,

Stufas und Banger -

die neuen Elbzeichen!

Camatag und Conntag; Reichaftrafenfamming

Mm Cambtag, bem 17, und Conning, bem ju Muguet findet die 2. Reicheftrabenfammlung be Ariegabiliomertes für bas Deutiche Rote Array be-Der RE.-Reichofriegerbund, die Dentiche Arten ront und bas Deutsche Rote Arens werben an birfer beiben Tagen Abgeiden mit ben Baffen ber In Behrmachtsteile vertaufen: U.Bopte, Conellbart und Torpebobeote, Stufas und Jiger, Glat en Pangermagen, Granatwerfer und Die Schape, Rachrichtentruppe, Fallichirmieger und Stromfent, boote. Die bilbichen Abgeichen find aus Runften gefertigt und in Ludenicheib bergeftellt.

Gibt as ein wertvolleres Andenfen an bie Tanunferer Solbaten als bie möglicht uelleben Sammlung aller Baffengaltungen ber bemita Behrmacht? Wenn wir fie erwerben, ftatien m. augleich unfere beicheibenen Danf ab für bie anie Opfer, die unfer Deer draufen an ber Grout und gebracht bat. Entlprechend gros find beme be Aufgaben bes Deutiden Moten Arenges.

Jeder trogt baber am Samblag und Conning in Abgelichen mit ben fiegreichen Walfen ber bemicht Bebrmacht. Deimat und Grout Caub in Oud und Deutschland ift unbefliegbar!

Bieviel Elpothefer und Apothelen gab es am 1. Januar 1939?

1,1 Mpothele auf 10 800 Ginmobner

Das "Reichogelundbeiteblatt" bringt, wie in in vergangenen Jahren, auch in blefem 3obr mir eine Statistif fiber die Aposbeler und bas Anthtenbillsperfonal, die bis jum 1. Januar 1000 ims führt murbe, Diele Aufgeichnung berficffichtigt ein bings noch nicht die Apoibeter bes Enbetenlung und der Oftmarf, da in biefen Webieten au bem ? bebungszeitpunft noch feine brauchbaren Burlein und Liften geführt wurden. Die Erhebung mild baber nur bag alte Reichdgebiet ein blieblig in Sanglanbes.

Mu beftallten (approbierten) Aporhefern muto bis jum 1, 1, 1980 inegefamt 12 482 aesabit, maimi Babl ber pharmagentifden Affifienten und Bus tifanten 3856 betrug. Die Sobi der beitallen in ibeler nahm gegenüber bem Sorjahr um 63 a 8, au, die Sobi ber Miiftenten und Profitfanten ale um 8,5 u. d. ab. Die Ungobi ber Bodier mit in ber Berichtsgeit ffie wurde burd das Apoulie Pachigeles nom 18. Dezember 1966 veranigit : nach die Apothefen wegen Tobesfau ober Webre lichfeit des Juhabers ober aus funftigen michtigen Grunden verpachtet werden müßen. Die Soul in Packeer machte am 1, 1, 1939 12,1 n. D. des gefann

Bernfofreifen and. Man gablie am 1, 1, 1000 insgefamt 7011 Ante fen, bavon in rein ftabtilden Begirfen 2000, in bie liden Gebieten 4107, in Gegenden ohne Muliellen in Stadt und Sand illimpe und Schaumburneller 204. Statiftlich neleben fallen auf je 10 000 Einne ner 1.1 Apothefen.

Dienftvervflichtung - Rotbienft -Liebeiteplauwechiel

Drei Begriffe und bret unter Umftanben leben michtige Angelegenbeiten für den icaffenben Un ichen! Beber fann in bie Lage fommen, ung Gen ben bes übermiegenden Gemeinwohls an einen fe frimmten Arbeitoplag verpflichter au werben, me pon ber bifentlicheng band unmittelber an Tim leiftungen beraugegogen an werben, ober and ein Arbeitoplagmediet vornehmen ju millen, Es wichtig für folde Gnur, die benmifachlichter it foriften jur band ju baben, Gie find aufgmnen ftellt in einer Beroffentlichung bes Boginfamig Bentralburo ber 280 unter bem Ditel: . Bogiel Biderung bei Dienfroerpflichtung Rothient - Mrbeltaplanmedlet" Borift fann vom Berlag ber Deutiden Arfeitibm, Berlin E 2. Marfiider Play 1 gum Preit m # 2.00 pon jedermann bezogen merben.

Straffammer Mannheim:

Cidierungeverwahrung für Beirugsipezialifien

Die 3meite Gtraffammer beg Landgerichte Ambor einem unverbefferlichen Bietrnas veginliten In Gericht ichidie ben Widhrigen Rurt Baribelm Bednit antrogerman in Giderungevermabrum m verurteifte ibn - ebenfalls in Uebereinftimming n bem Erfuchen bes erften Ctaatbamvalts - aubt an einer Gesemtauchthausstrafe von vier Johns, s einer erheblichen Geldbuffe, die durch fünt Mon-Untersuchungsbest als verbüßt nilt, und freich is bie burgerlichen Chrenrechte auf meitere funt 3de

Der Angeflogte entftammt noch dem Gulatin bes Debiginalrate einer anftonbigen Arfeifelbe milie; alle funt Geichwifter und beide Stiefgeide fter find gefund und unbeftroft. Die & durchtief er reibungalog, aber feine als Bolfterer brach er wegen Rruntheit polgten einige für ihn besonderg bezeichnende is natsichwindeleien; einer Witwe nahm er an K Kleider ihreg Manneg ab, ohne iem Kandalan i werden . Bares Geld erlöwindelte fich Burd mit der Bedauptung, sein nuedeliches Kind is b borden. And der Mutter eines Witariansen verluckte er Geld abzuluchten. And einer Liebt wurde der Angeflagte dann entlasien, weit is d bedlich mehr Cprücke Noppte, als richte an alle ien. Er erschwindelte fich allerverten Berlichte, is lerte in verniemen Skulern Molderwicht und ferte in verrusenen Saufern Politermibel auf. biente dabei recht aut, wurde aber immer leicht niger. In Manubeim machte er 400 % Schaftet veridwand dann auf Rimmermieberfeben, In Il murbe ber lodere Beifig verhoftet. Ge rietet ift bag Richtige mitr. in bei Broblige mitr. in bei bofur Eicherungeverwahrung jut ju gelich

Sucht man nach ben Gründen int Baibe frumme Lebensbaftet, fo ipielt wohl ber frafe bieiner Muller eine welentliche Molle. Der Bair iberdied frank und die tunge Stiefmunn drückten feinedwegs gewachten, Weit erderm Schwindeleien locke er feinen Winnenden. Beld ans der Tasche, wie Weit Mater in ih verunglächt . . " n. dal. Aus feinem Talm in Schlimmeres als nur jugendlicher Leichtfint. ! mehr ichon feine anseriorrochen afvaisite Artist Als Berbrecher spesialisterie er sich darent fichülle für Politermaterial anzulordern. Ihr sie permatien und die Arbeiten aus nach anzulen perpraffen und die Arbeiten dar nicht andr Sicherungsvermobrung ericheint icon barun bers am Blat, weil B. nur in ber Strefante nearbeiter bat unter bem für ihn beillante fing anberen Drudes.

MARCHIVUM

State

The de

a. 2. Schumocher zum Gebachtnis

On diefen Tegin erreichte und, so mirb und ergüngend arhölden, die Rachriche von dem unermarteien himigelden eit gelfen dirembed und Gorderers des deutschen Anderstationer der Blannheim-Pudwigshafener nationalisten der D. E. Administer in nicht mehr, ihm besonderen der Blannheim-Pudwigshafener abengentlade. S. E. Administer in nicht mehr, ihm beiten som naben 20 Jehren rester ihn der unerhirfliche anter som naben 20 Jehren teller ihn der unerhirfliche abeiter Edd auf frager, ihnderer Krantheir en den gegen einer Corratten nom der Seite leiner treuen beiten und aus dem Reeite seiner Erennabeiten und aus dem Reeite seiner Erennabeiten und aus dem Reeite seiner Erratum beiten aufgeste Gefault der de Strahen der George. bemetern find den bein kreite feiner gernende genneg, bir itne guterfete Geftalt dere die Etrafen der Einet einden fid, bannte in ihm nicht den hoben Siedziger verwiest. Manndoft, wie er gelebt, ift er felnem Prides erwiest. Wer trauern mit den beiden Schweitern um den bei bielen fellernen Names.

Im Alter von 10 Johren verfchrieb fich Schumacher dem

De Kilers von 10 Johren verschiebt fich Schumacher dem in Barnbeier aufbliabenden Andersport und frat im Jahre im Weinfeler aufbliabenden Andersport und frat im Jahre im den Richtenden im den Richtenden im Derbaub diese im den Richtenden der Richtenden der Richtenden der Richtenden der in als i. Andermert im Beredend derfen der ihm der das Richtenden der Mitglieder in kant det I. Borthpest in felige Schole getegt in demi ein nich deselben aum mich detelben aum michtanden Unter "Burth war damois ichen mit der fernennaberieben Richtender, mit isden Selte wirt der fernennaberieben Richtender, mit isden Selte verin herr dersen an leiner "Amerikat, die feine Welt vermicht, bangend. In mermabiliher Arbeit zufammen mit abem unverglichfelben und anvergehlichen Kennftenersum unverglichfelben und anvergehlichen Kennftenersum unverglichfelben und anvergehlichen Kennftenersum und ehren unter Arbeit im Ander Feberation. In der Kennftenersum und ehren eine Seltender im Arbeit im Ander Seltender im Inden feiner "Amerikat. Jahr ein Ich er der Verleiten im Bereit im Arbeit der mit Inden Stinzender im Inden einer "Amerikat der Geberen in Inden einer Mitstillen und ber Germaltung an Irre Albrer. Junge Underer eilen herbet, um ihre nersten ein Arbeit und Underer und Indenser und Denter Albrer. Junge Underer eilen herbet, um ihre nersten und erner und deren Beitender abeit über allem als in artifier Federe. Schumacher aber Beit über allem als in artifier Federe.

PALL THE

ten

schenn Commese - Medaile im Bierer mit Sindermann finten lotten.
Thimse lotten.
Thimse Achander mar nicht nur feinem Berein verschweren.
Indern auch indexektiellang findere des Mannliture Achander keinerelten, die Mannheimer Neinter in boher Beiter entwickelte. Die Mannheimer Neinter in boher Beiter entwickelte. Die Mannheimer Neinter inter den Geschregesten des Arbeis. Anch bleier
hinte derfiel ihm feine unermitäliche Arbeit und Terne
nit der Berleitung der Chrende A. Gemmacher ehenle
inne als Weisedorichter unf den bedeutschlieben Angelieben inne als althemakeren Mitalied im Andelfenh des
Deutsten Ander-Verbanders.
Um der Arbeit fernend des Genetichen Anterdenhäum and ein
nendicte demifder Arande des Genetichen Anderforte und ein
nendicte demifder Arand von und procupen. Unweadkien
nandicen demifder Arand von und Hinderhalten demifden
nandicen geworft und gefordere und Diehe zum berrichen
nandiene um die körverliche Greinsteinere unterer deuts
den Insechd ermarken. De wie er im Leden albeit feber
lien desemd ermarken. De wie er im Leden albeit feber
lien denen Gemenschen die fein Ann im Krone den land der Bradeilchnung für ein Ander in Pronte der
liens der Gesch erwarken der nie er im Leden albeit geber
liens der Gesch erwarken der nie er im Leden albeit der
liens der Gesch erwarken der nie er im Leden albeit der
liens der Gesch erwarken der nie er im Leden albeit einer den liens der Gesch erwarken der Mannbelm Der Mendelle der
liensten Finderfenet nie der Mannbelm Delingen der
keiten Finderfenet nie der Mannbelm Delingen bei der
Keitender melderichte der Mitalien Arbeite gere keitender melderichte der Mannbelm Gelm. Arbeite feiner Fichel

Babens Infiball:Bereichollaffe

die Ladische Bendbell-Bereichaflinfe foll in der fommenein Tedischer sehn Monnicheiten umfallen, und amer:
26 Manubeim-Balbhof, Billi Manuheim, Spilling Monniman-Bandbelen, Billi Manuheim, Spilling Monniman-Bandbelen, Billi Mittellen, Odonig Karlarubekerkerder 380, Areiburger Bill. L. Hu Pinrebeim, L. 36
betretete und pill 68 Billingen.
Der 360 00 Billingen bat allerdings die Wolfelt, möbrendlet Inigen freimillig in der L. Riaft au friefen. En feine
beit briegen freimillig in der L. Riaft au friefen. En feine
beit mith nenn das Reichfeldomt seinen. Geht Werlin
det Zehimmung nicht, dann spielen nur neun Monntielen-

Suerft BiB Balbohnt - GC Greibnen

In der 1. Schinkrunde den Tichemmetpolale Geitbewerbs gin es am fermienden Genuing uur 27 Geiete, denn die Geitstener Kidere find norrert nach abne Gegnet. Roch am hatcheitung den fleicheflachenten mößen sandach tiet deste inn der feiten den der feiten den gestung ihr Stederbeitungsleiet aus er feiter Geupetrande auderragen den bereits am permiene Geneiten gant in Gert Geitger teilet unu gestungen des bereitst und gestungen auf die Gestungen Gest Geisper teilet unu tell am in, Hugue auf die Stottgarter Riders

Brober Berbaubsweittampf in Beibelberg am frumenben Countag fichet ber E Ba fan Det. eibern, der bei ben Bobilden Geoimm-Weifterichliefen Belbertief ereingen tannte, ju beibelbergen Thermalin tine Gentjung int den Aroben Berbandbucttlamp, ber Minsuntericoft der Gedertumpt darch, Detron geben beibe and Mannig ein und Worms die Geger absemil bei den Monnen als auch bei den Franen if mit ihnen Sampten gu rechnen.

Veter entilpront Leichter Rettesbeim mieber Beichtgewichtemeifter

Bie benichen Ringermeinerichefren im Leiche und Calbeiner planjenden Berfauf. Dach insgefame 130 Rompien under bie beiben Weither 20e iber feit. Derrgefreiter Beint billes bei m iMeldebabu Rolm pertelbige im Beidebabu wilde feinen Tiel erfulgreich, miltrend im Goldicherermite ber Midnener Brong Beren (Reinhaben Rentelle ber Midnener Brong Beren Bei Beren Bei tal einen übertuidenb ju Meifterebren tum. Das

delematinia leutei;
Uridipensidit I. Mattes balm (Sile) i Hehlemundit
1. Frend ikubmigskafen) 2 Ap.; L. Beidene iErstigarli
18. 1. Beinhardt (Cobsentinburg) 7 An.; L. Erraufi
18. 1. Beinhardt (Cobsentinburg) 7 An.; L. Erraufi
18. 1. Beinhardt (L. Terer (Menauding) 4 Hehlerbeildimernender I. Terer (Menauding) 4 Hehlerballen 1. Tribler (Henaufiner a. W.) 4 Hn.; L. Bernot
18. Beinhard 6 Hn.; L. Geans (Bamberg) 3 Hn.; L. Gernot
18. Beinhardt 6 Hn.; L. Geans (Bamberg) 3 Hn.; L. Gernot
18. Beinhardt 6 Hn.; L. Geans (Bamberg) 18. Ph.; L. Gernot
18. Beinhardt 6 Hn.; L. Geans (Bamberg) 18. Ph.; L. Gernot
18. Beinhardt 6 Hn.; L. Geans (Branden im Petidagenids insten
18. Beinhardt 6 Hn.; L. Grande Branner und Cephanend.
18. Beinhardt 6 Hn.; L. Grande Branner und Cephanend.
18. Beinhardt 6 Hn.; L. Grande Branner und Cephanend.
18. Beinhardt 6 Hn.; L. Grande Branner und Cephanend.
18. Beinhardt 6 Hn.; L. Grande Branner und Cephanend.
18. Beinhardt 6 Hn.; L. Grande Branner und Cephanend.
18. Beinhardt 6 Hn.; L. Grande Branner und Cephanend.
18. Beinhardt 6 Hn.; L. Grande Branner und Cephanend.
18. Beinhardt 6 Hn.; L. Grande Branner und Gebende Branner und Gebende Branner Grande Bleibert Grande Bleibert 6 Hn.; L. Grande Branner Grande Branner 6 Hn.; L. Grande Bran Sentognachenting Tubelserieldiger Arriedheim, fireund, beiter, Keinhardt, Etrand. Branner und Deiberger turferit an. Orthbetger, Krunner und Setzaud bleben in der Annhe in diefer Keidenfolge mit der Etrand bleben in der Annhe in diefer Reibenfolge mit der Etrand mit im der Etrand eine der Keiden open in der Annhe in die Etrand eine Orthbewag begen die der die Geldinauf and, naderen Reiberdem and open die der die geldinauf and der die der die geldinauf der die der die des Teidens von in Krinsten und versich der die des Teidens und der die der die des Teidens und der der die der die des Teidens der die Krinsten und der der die der die der die der die der die der die Krinsten und der der Krinsten und der die Krinsten und der der die der die der die der die der die Krinsten der der die Krinsten der der der die der die Krinsten der die Krinsten der die der die Krinsten der die Krinsten der die der die Krinsten der die der die Krinsten der die der di

the Witnerffurt) am Camelagabend durch einen Walldet, ober an Constantentille nerfet ber Annefterter Gerafferter Gerafferter Gerafferter Gerafferter Gerafferter Gerafferter Gerafferter geraffert vorläubenbenberger ihrenffert vorläubenbenbeite mehr wiet, aber and gegen Litters (Newpertbeite) ich Erfichwurf gewonnen berje. In der Entigebliten um Labeitem Lente Deldfter aus eigenen Rufflen sine Monbung nicht mehr berbeitübren benn Peter ichling ben Bam-berger Genn ichon nach f:10 Min. und fielbe die Meblier-ichalt im Kampt gegen dem febr ftarf tingenben Ibernad iRoblenst nach 8 Minuten durch Radenhebet ficher. Veichser fam gogen Aliedmann (Abnigaberg) noch au einem ichneben Gieg in funf Minnten, war dann aber abne Gegare, ba Bernes nach feiner Rieberlage gegen Veter ausschen mubte. Bei Vunftgleichheit gwilden Leichter und Leier entliche bas Ergebnis auf der Matte au Gunten bes Mindegares.

Scherfle und hormann in Mannheim

ON und BDM für Bredlau bereit

Min Sonntag murden auf verfchiedenen Plätzen im Reich die zwischennundenspiele ber O.3 im Gufdell, danedell und Oaden und die BER im Dandsoll und in Goden verdanten. Die je vier flegreichen Mannifiatien jeder Spranisaturve baben die Tetlundweiderentigung an den Endfelpelen um die Jugendmeisterideiten anvorden, der an den Tagen um M. d. in die 1.0 in Breefing durchgeschiet werden, Auch nicht entlicheden wurde der Godenfangelähet werden, Auch nicht entlicheden wurde der Godenfangelähet werden, Auch nicht entlicheden wurde der Godenfangel der G.3-Geoirfe Riederfachen und Thüringen, der in Gannvonen 2:3 mennischen und Thüringen, der in Gannvonen 2:3 mennischein und Angeit miederfalt. Angeitehen die Ergebnisse der Amischennundenfolele:

O. Ondhöuß: Gleinig: Schlieberschie die O.3: Zeiralgi-Kittelelbe — Thuringen 7:1 (6:1): Regendung: Godslend—Gewoden 4:2 (2:1).

O. Dandboll: Berlin: Okland-Kordwarf 11:18 (10:10)

6(3-Sanbfall; Berlin: Offiand-Bothmarf 11:18 (10:10) n. B.: Leimig: Godfen — Mittelelde 8:6 (5:21): Mannheim: Pieben — Daffeldarf Lieb (11:4): München: Godfend —

Ole-Daden, Berlin: Berlin - Wein 6.8 (9:1): Bremen: Mordies - Duffelbort 0:6 (9:2); Cannouer: Meberiadien-Ihringen Sin (1:0); Gurth: Franken - Barrremberg Sib

BOM-Dandball: Berlin: Offlend — Nurdenarf 4:2 (2:1); Dreiden: Bachlen — Weiriafen 2:5 (2:3); Mannheim: Würle-temberg — Nutr-Riederspein: £:1; Wünden: Oochland — Karnen 7:2 (3:1). DIM-Doden: Giettin: Poumern — Damborg 2:0 (1:0): Dredden: Sablen — Wiltelelbe 0:0 (0:2); Stuttgant: Hari-temberg — TolleSterf Dil; Munchen; Godland — Bien 6:0 (4:0).

Bel ben Deurichen Rriegsmeifterichatren bes frachumtes Ranniport in Starnbern baben mie wir berichtigen ied-frellen, die Moert der Mannheimer Pobbel-Gefrifchaft die Tentiche Meiberhalt im Bierereffent für Franen ge-

Schlesen und Snofen tragen ihren Ausfcheldungskarvol in den Alleren und Endlen eine Abeitbewerd im Gandball erft am N. Annah in Greden am N. Die übrigen Auffcheibungslindele finden, wie vergefeben, am 18. August batt, Aerdunat – Wiederlanden in Lief und Mitte – Brundenburg in Wendeburg. Die acht Spiele der Borrande finden am 1. Erzeitwarden batt.

Reunen gu Dreaben

Preis von Liebfindt, 2000 Meter, 2000 Marf. 1. Dberfelt. 5. Jane Madumin (J. Pinler); I. Deubrückle; S. Bunc-taf. Jerner: Mlademäsel, Nebelpreis, Judaur, Cher-mäsel, Soloid, Pragefeel, Zotat St. 11, 10, 10:16. CS:

Zweijsbrigen-Junglern-Rennen, 1900 Meter 2000 Marf. L. Frau R. Benief v. Rouds Concutstabure ich. Einzeng); L. Bortbos; L. Brinfer, Jerner: Ingrid, In-bianer, Zugloige Toto: 26, 12, 12, 20190, CBF: \$2-10. Dg.:

Breis von Gofemiele, 1800 Meter, 2000 Mart. 1, Fran I. Daniel v. Rauchs & neuen auf (I. Bingeng); 2. 2jene-dig: 8. Bürer, Perner: Deidgeift, Aurillas, Piordon, Einna, Gladdundlef, Stromonf. Tota: 00, 18, 12, 18:10. CED: 172:10. Ball-Book-16.

Baugener Ansgleich. 1900 Meter, 9700 Mart. 1. Geft. Giefenberge Pillis (Bebtmann): 2. Glaubenette: 3. Generftein: 4. Allerigt, Ferner: Bilberer, Romentif, Gethereit, Bolichefter, Jamos, Majurfa, Beborgeb, Altere, Bauerumdotf, Toto: 128, 22, 24, 16, 20:10, 649: 1280:10.

Birne-Rearts, 2000 Meiet, 5000 Marf. 1. B. Befri Steinbach id. Delb); 2. Greffn Siedella: 3. Ciograf. Berner: Bonthered, Biderferuch, Mefat Bein, Parent, Saltreper Gufar, Galfner. Lote: 84, 74, 18, 14:50. GB:

2a, t 1 -- Cals-4, Baffnunga-Preis. 1100 Meier, 5000 Derf. 1. mortedorfa Geteeblate ift. Delb); 2. Beferlenb; 2.

Ergbernog fotonn Berner: Probs, Oline, Mupel, Elfebig, Toto: 72, 20, 20, 21:10. Erg: 674:10. Bo:: \$1-60-6. Beblener Andeleich. 1900 Meter, 200 Marf. 1. Braf. Benlener Angeleich. 1900 Meter, ENG Morf 1. Graf C. M. Bushenand () wort i E. Huguenthit. Ruma Dem-pilitus; S. Judeur; 4 Wathlide. Herner: Corumell Heurio, Parheim Sattuffd Marlenprofil. We Clochette, Airi, her-ptarfrende, Contpfols, Andema, Herneylin II. Tota: 26, 12, 10, 16, 14:10. (195: 700:10. Ug.: ht-Royl-Calls. Brunnsch-Andelsich 1400 Weser, 3000 Mr. 1. S. Bederk

Land pilvat (Bedmann); 2. Gofdperfe; 2. Gibvogel. Ber-nert Sientboper, Mannia, Archimobes II, Deidgeift. Love 50, 21, 28, 15:10, (0.9) 202:10, Pa.: 34-34-34.

Blid auf Ludwigsbafen

Andzeldnungen beim Denifden Roten Arens. Der Buttery and Reidefengler bat ben nochbebend auforinge ben Angehörigen des Deurichen Moten Areuges, Rreibftelle Lubwigebafen am Mbein, für treue Dientteiftung aufopferube Pflichterfullung bas Obrengeiden für bemide Boltspflege verlieben: DRR-paupmelfen Ernft Blume, Bigo ageiftof; Difft-Cauptheller Cris Mogin, Underigs-Bofen elbeingonbeim; Difft-hampfeiler Abolf Magner, Hindungerbot; 2008-Cberfeiler Arens Beng, Reubofen, end DRR-Gerbelfer Muguft Bogel, Lalvoigifiafen-Dau-

Die Grobe Huberngefiofen am Ichein bereitet aus Beit. eine Mudfrlang bibenber Runt vor, bie unter bem Died "Schmars. 29 4 th" groudriche Mebeiten von Puburioffoloner Rinftlern aufammenfaffen foff. Dos Borboben bar bei ben Runftlern außergemobnlichen Un-Mang gefunden, wie die reichen Gingange bemeifen, Gie preigriche infalgebeffen intereffente Ginblide in das Geffen unterer anfollten Maler und Bieligenen, Dit ber Erbifnung funn bis gum 26, Anguft gerechner wer-Die Andftellung mirt in ber Turnballe bes Gumnatures in der Billmurdfreite burdeofübrt.

Bigenner ab nach Dochan . . .

Die hiefige Krimmalpotteriffelle Labringshofen a. M. nahm ben Sigtuner Rubnit Thomas Magner, geberen am Di, Depender 30ts in Geborettung, der judept frier in ber Munntprofe an gewohnt forte, als Afoglateen in Borbeugungsboit, und wies fin in ein Romgentra-finnflager ein. Der Zigenner bot genobe eine Freieitenie megen Arbeitanermeigerung

Beidelberger Duerfchniff

Die nächte Bilgmenbernen Unber tommenben Cambiag-nachmittag ib libe bait. Teeligentit: Gerigenweg, eberhalb den britten Eingengt jam Bergfriebhob. Borficen und Rocher nicht wergefer!

Rolladen Reparaturen Schlossorel 2. Kutzki, U 6, 20 s. Draisstraße 1, Ruf 230 77 u, 511 83

Amti. Bekanntmachungen

Deffeniliche Erinnerung. Bur Bellung en bie Grobetaffe Maunheim waren bgin, werden fallig fwaieitens au: 70 15. 8. 1940: Gewerbeftener, 2. Bierrel

ber Bornnogabtungen für 1940; R. 1940; Gebanbelonberftener u. Benobiener, bie Monath- ban, die Bierreljahrebertige in der in ben Steuerbeicheiden feft-gefehten bebe; 1949; Sunbelieuer, 2. Drittel

1960; Ale von ben Arbeit, pebreg in den Grafit und Ge-baltstatilungen im Insi 1940 einbebotens Bürgerbeuer; 8, 1940 Gemeindegenänteliener

für Inli 1940. 8. 1940: Die bis debin follig

20. S. 1840: Die bis delin follig werdende Bergnsaunesberer;
20. S. 1840: Die auf Grind von Sinndungen, Dienerbeicheiden and derörenungkritells bis das bin istig werdenden Stener-ischlungen in. Sämmidguidelege. In viele Lablungen mird erinnert. Wied eine Bergrightung uicht rechtzellig entrichtet in ih nad den Boristillen sollens der Arbitantisches mir dem Milant des Kallinglichess nie dem Milant des Kallinglichess nie dem Milant des Kallinglichess nie dem Milant des Kallinglichess ein einemaliger Leichig (Sämmistunischen Sie mit dem Kollen Gefentsbellungs gewährte. Der Echniches für anherdem die mit baben Kollen verfüngen. Eine beiondere Bedrung au erwarten. Eine beiondere Waldman ziedes einzelwei Sämmigen erfolgt eden einzelnen Sammigen erfol icht. Stabilleffe.

Solation FREIBANK Kuhfletsch. Auf. Nr. Ohne Freibank-Nr. wird kein Fielsch verabreicht

Engelhorn - Swrm haben alles reichlich da! Annige von langer Lebensdauer, das ist die Parole. Bei Engelharn bekommt man sie. Die "Sportkombination" aus robusten Sportstoffen - im Jubilkumsjahre ist sie reichlich da, Chrigeon mon spart mit the 8 Funkte. Ein "normaler Annug" kostet nämlich 60 Punkte, eine Sportkombination nur 52. Den Sakka au Die Hose m. RM 28.- 35.-RM 15. 18. 42 - 42 - 55 -22.- 25.- 30.-50 Jahre gute Ware Manoheim . 05 - 2-7

HANDELS - UND WIRTSCHAFTS-ZEITUN

Weifer anziehend

Anraftriderungen bis ju I v. D. an ben Milienmarften

- Berlin, 15. Asgort. Bei riebiger Umfantungfelt lieb die Aurageintrung auch am Donnerding bei Boffiepung ber erften Metterungen eine einbeitliche Linte vermiffen. Wogelehrn von wende gen Ausnahmen gingen die Berrichvanfungen nicht über 1 v. G. hinaus. Im allgemeinen beftand feine nennenstemette Berfaufeneigung, fo bog bie Greigerungen geblen-

Bin Mantanmartt murben Riddner um 0,25 n. G. bober Biobimerte besechten um 34 v. O. ab. Buderus bureiniger Lis v. D. ein. Bon Braunfieltenmeren geben Teuriche Erdel um i.h. n.d. ein. Bon Braunfieltenmeren geben Teuriche Erdel um i.h. noch Beiten-Aleman um ? v. D. noch. Bri den Reflection murden Sinierendell um i n. D. derruckgeist. Son hemiligen Papieren gewanten Rügers hand von Gegeben U.76° n. D. Anderericiss ermöhigten fich Gestern um h. und Ochering um 0.75° v. D.

Am Marth der Eleften- und Beitergengömerte maren Einkubern fohm tekningsten. Debolich Siemenn und Richte

Stadenben faten feftanbellen, Lodiglich Siemenn und Aufo ichrederen fich um is dam is, d. d. Demgegenüber lieben Uche u. Rosis dund einen Gewinn von b. u. d. ant. 228 Lodielen Riegen um 1 v. O., Geführet um N. und RISC

Schleien litegen um 1 v. O., Gestaret um 3, und diebe um 5 u. O.

Bon Maldienenbeulsbellen gaben Demag um 13 und Abeituneten Morig um 1 v. O. nach. Berliner Maldiesen naften fic am 15 v. O. daber. Esse Metallmerten warden Metallgefellichnit um 13, den Benfaltien finnt für Bratischiellichnit um 13, den Benfaltien finnt für Bratischichnitzte um 1 v. O. daber dewertet. Leichabent festen mit 1315 ein und untletten elebeld 118.26 gegen 128. Bon Bellichterten erhöhen fich seichaben im n. O. Sent find des Gebr. Ausachan mit wiend ih v. O. in ermättern find des Gebr. Ausachan mit wiend ih v. O. in ermättern find des Gebr. Ausachan mit wiend ih v. O. in ermättern find des Gebr. Ausachan mit wiend ih v. O. in ermättern ben der Gebr. der aber am 120%. Reichesboden-Soriaden natieren 127,00 gegen 127%. Ermergnisichting i nounte mas mehornem 100,00% Sie 126,00.

Cold. und Deselsonmanket

Geld- und Devisenmarkt 14. August 1940

| Comparison | Color | Bukoni: Brichstoni: 3,5, Londord 4,3, Privat 3 v. II.

Berlin, 15. August. Mm Gelbmarte mar Bloufotogespeld ju unvernüberien Sagen von 1,70 bis 3 n. D. erbalteich. Bon Geloven errechtete fic ber Schweiger Franken

Souhansftellung im September in Manubeim

Die im Juni im Brich burchgeführten Schaftaunbellungen batten einen guten Erfolg jo verzeichnen. Ga wird baber im Bepromber die gleiche Mannetme miederhalt. In Manubeim werd biefe Mantellung nom 29, die 56. Geptember bundhaciubet.

Alub. und Schwerfpatwerte Pfergbeim, Toppenidmitt Me fimbo. Unter biefer frieme mutbe mit einem commfopital nen 20 000 a eine Gesellicheft in Pforzheim gründel. Gegenfiend des Unternelmens in die Ausneueng nen Abbattredern jur Gewinnung von Stude und Edweripat femie bie Aufbereitung und der Bertrieb biefer Probufte. Geichaltstübert find En Carl Rirder, Che-miter in Ludwigsbufen, und Profurit Geinrich Caberle

unter in Ladmigsbeien, und Profuris Deinrich Lebertle in Mannheim.

« Galinsies-Berf Alb., Freiburg i. Br., Die Judrekcreengung bet fich in 1668 weiter gedeigert. Der Kriegtkritend bruche für die Kanarbeiten wahl gewise Ericksorniffe, aber teine gemoblenlichen Gelörungen. Die Romorbeiten kunnen vertalinismälle nut weltengefährt werden. Bei gleichem Gertgeing werder die Kidelten für die
Arbeitenlichung Mod deender fein. Dos Kantral wurde um
17 auf 31 Will. A erhöht. Jus iensenden fiele murden
darzul do n. D. eingeboden. is das noch 8.5 Bill. A einnischlen find. And der im Noch 1660 genelemigten In. D.
Krischmarfandende von M Will. A nuche ein einer Abichnist von M Will. A auforient Einfeliehl, Bertrag wird
ihr 1820 ein Beingeminn von St. 77 Dies. Entre Anderweisen, werene die 18 Will. A Affiren Die. A nuchendent
4 n. D. Indoende erhalten Die 17 Bill. A Auseinnbett
4 n. D. Indoende erhalten Die 17 Bill. A Mitten B find
ern und Geffinderriedundume des Craftwerfes Bildman
konthendenkerocheit, Was der Klönne: Anlagevormögen
allie 1862 (1862) Will. A. endererfeits Gerbindlichfelten an. I. (40.30), Wentbernängungen den (3,0), Ronfdellen an. I. (40.30), Wentbernängungen den (7,0), Ronf-

Rommiffen bei ber Benf son Granfreif. Der Obir-Befehlifflober bes herres but den Benfprofidenten a. D. De Carl Schaefer jum Rommiffar beie ber Banf pon Stanf reich und imm fielter ben Stanfenennflickenmen for branf-reich bestellt. Gein bandlaer Bertriner in beiden Membern ift Meidabuntbirefter Gelmir Jah. Die Dienftließe des Remmiliars beindit bie im Gebende ber Bang nen

Brennholz-Sonbereinichlag 1940

Brennholze Condereinschling 1940

Roch einem RC des Meichsberümeibers sem M. Intl hat der Neichslemmister für die Perisolidung im Infantmending mit dem guishlichen Brennbalennichten im Jufantmending mit dem guishlichen Brennbalennichten im Farlismildelisier 1940 eine Kenregeiung der Preisgebaltung getrelfen. "För das auf Grund sem entsprechenden Gelährenigungs abzugedende Brenntolz aus dem zwistlichten Ginfang des Konstrietsbelahrens inch dem zwistlichten Gelähren der mit der inder ider inder inder internetweiten werden: Scheithalz um 2 A je Naummerer, jedoch dachbens die zum Kintelgreis mir Falerdet, Klade A der gleichen Gelzforie in dem entsprechenten Preisgebieri Andredend in um 1 A je Raummeter, jedoch dochtend in der Alleichen Gelzforie in dem entsprechenden Grundschlieben um 2 A je Raummeter Scheichelben Preidgebier: Andredenden Gelzforie von der Alleichen Gelzforie Under der Gelegen Gelzforie der Gelzforie Gelzforie der Gelzforie der Gelzforie der Gelzforie Gelzforie der Gelzforie Gelzforie Gelzforie der Gelzforie Griffe des Faritwirticaftsjabres 1996 gefordert merben.

* Beonderger Boufparfelle MG. Dem MR wurde NM Veter Ru ber b. Arefeld, der frühere juriftliche Betratt ber in ber weuen Rib aufgegangenen ehrmaligen Benipartaffe "Tab Orten" ebenb., angemablt.

* Beratungiftelle ouf ber Delpgiger Berbfrueffe, Bie beveits in ben vergangenen Jahren in auch jur Bripgiger Derbitmeffe 1940 die Bluficheltogruppe Bemeinichaltefeinfauf wieder mit einer Beratungebelle vertreten, die fich im Grobrichen Saufang Leingig, G. i. Reuer Marti berinbei.

* Ernangung ber Gebahrernerbung für Beibe, Runftfeibe und Zellwolle Unter bem 1. Nagnit in die Gebuhrenerderung ber Reichaftelle für Beibe, Runntelde und Zellwolle in der Reinung vom 20. Januar 1867 fründelich der
gebullerenpflichigen Laufeitende, beitwonter Einfanligenbahren
ten fomte der Kenngifergebuhr für der Berarbeitung nach
ben hertleitungbunweilungen nen geleht werden.

* Börlenfenngiffern. Die vom Beatifitieben Reichsauf errechneten Worlenfenquiffern hellen fich in der Wocke som 6. Sis 10. 8. für die Aftienturfe auf 174.92 gegen 123,24 in der Burmode, für die Aftienturfe auf 174.92 gegen 123,24 in der Burmode, für die Aftienturfe auf 170.00 gegen 170.00 gegen 170.00 auf 170.00 gegen 170.00 und für die Aproj. Gemeindeumichtidungs-aufeihe auf 170.00 gegen 190,70.

* Großmarfthalle haubifabblim. Bienen 15—26, Sepfel 16—22, Veinerlanden 19—16 Wirschellen 25—24, Beifel 16—25, Veinerlanden 19—16 Wirschellen 25—24, Odder prüduwriftigen 14, Hinner-Juellügen 16, Josefführen terüch. Senten 10—14, Pfiefführ 20—10, Abelerfern f. Serfelint 2—5, Subfgeduren 10—12 Stangenbohnen 19—14 (Trien 10—12 Tamaien 15—15, gelbe Habin 6, Wirflag, Orden, burfen 15—28, Arfrent 5. Sefengengunfen 13—28, Arfrent 5, Sefengengunfen 13—28, Arfrent 5, Bellen 10 Pfg. Unfubr gering. Rackengengunfen 15—28, Septen 10 Pfg. Unfubr gering. Rackengengunfen 15—28, Septen 10 Pfg. Unfubr gering.

* Belubeimer Cobgershmartt. Wirfice 20 bis 00 und in Arplet 11 bis 20 aug 8 bis 12, Wirmen 11 bis 20 und 8 bis 12, Pilaumen 10, Arrelichen 12 bis 14, Porfobedure 8 bis 10, Changenbobnen 14, Tomaten 14 bis 16, Mirabellen 29 bis 23.

Frankfurt a. M. Dectaries Steinassus 14 15. Deutsche lestrerzinsliche Werte Durincher Hof. 180,0 181,5

CONTRACTOR OF STREET,	THE RESERVE OF THE PARTY OF THE		
14, 15	Eichbung-Werger		
MEDITECHTE BYAATSANLEDIEN	Bleber Liebt u. Kr. 1928 "		
CONTRACTOR OF A SALES OF THE PARTY OF THE PA	Enginger Union . : SMA		
65 Setuta D. R. 38 . 101.7 101.7	I. O. Farben 1840 184		
% Badeo 1927 100,3 180,5	Genfüret 196.2 160.		
lithen, Dt. Reich 154.7 155.5	Green to Billianer 196,6 186.		
	Darpener Bergham . 151.8 "		
STADTANLEHEES	HeidelberanrZement 174.9 178,		
THE RESIDENCE OF THE PARTY OF T	Hopsch Bergw 186.5		
06 Seldellient 28			
1/2 Manadarim 26 . 300,0 800,0			
'a Priorebeine 26 . 100,2 100,2	Klein, Scharatin and		
PFANDBRIDE	Becker		
FFAMOURALEE	斯拉克斯克德·罗斯拉拉 . 141 A 145.		
56 Frank, Hyp. Gpt.	Lang A. G. Ludwigstaf Aht. Sr		
N 3-4 . A . A . A . A . A . A . A . A . A .	Lodwigshaf Aht Br		
by Merin, Hyp. 20k.	Ludwigshat Walnes, con con-		
E 3 und 8 101.0 101.0	Mannesmans 188.		
K 3 und 5 101,6 101,6	Metallociclischaft 146,0 *		
Se Plate, Hyp. Bh.	Rhein, Hickor Mhrs. 148,5 148,		
24-24 H 2-6 101,0 101,0	BlicksWest Blokt 184,6 184		
INDUSTRIE-OBLIGATIONEN			
	Salisletburth 198,8 um.		
Delmier-Benn 77 . 104,7 105,6			
14 Dt. IndFit. 30 "	Salew Heilbronn		
Gelasukurch v. m. 108,7 "	Schwartz-Storelan 140,5 "		
6 Krane v. 56 102,3 102,2	Sellindustrie (Weigt) 100,2 127,		
Wer Stableworks	Stemens n. Halake Dan.		
1G. Park. RM-Ast 28 101.3 188.2	Såddrintsche Zucker "		
A COMMISSION OF THE OWNER, THE PARTY OF THE OWNER, THE	Zeitstoff-Waldhed 1924 *		
AKTIEN	HANKEN		
E. G. Commission of the Commis	STATE OF THE OWNER, WHEN PARTY OF THE OWNER, W		
	Bayr. Hyp. u. WBh 110,5 118,5		
schaffenh Zelluteff 137,3 *	Commerchank 120.0 120.2		
auxing Nigeration Mr	Dentsche Bunk 134.5 *		
arr. Metoremarks 1868 *	Drendour Bank 197,1 197,1		
CREAT DESIGNATION THAT THEY S	Pfills Hep-Bank . III.C		
outly Greened 207,0 *	Belebsbank 118,0 *		
A STATE OF THE PARTY OF THE PAR			

Darmer-Sent 188,0 188,0 Hb. Hyroth-Rash 167,5 188,0 Dt. Gold u. Siller 288,5 Evischenkurs. Wieller Rombilken bediemmen Im Women

Bhein-Pegel	11. 12	13. 34	1 15 11	their-Papel	12	13.	200	
Bheirdalden	2 54 9 65		200	Martin betien	634	1,30 6,	M 3.80	
Breinich	2.00 2.00	3,72 2.0	2.50	Still and a	3.64	12 1	2.50	
Breinfelden Breinich Keld	1,50 3,48	3,31 3,3	3.18	1000			of the last	
2-67-00 Personal Page 1987	LABORATOR AND THE	THE RESERVE AND ADDRESS.		ockse-Pagel	The second second	No.		

MARCHIVUM



ALHAMBRA P7.23

Ralph Arthur Roberts Meine Tochter tut das nicht

erit Geraldine Katt . Bell Wanks - Erike r. Thellerunn Hilde Hildebrand - E. Platte 2.00 5.00 Sensing, verm. 11.00 Uhr; Z. Wiederfelg, "Hichelangele"

Joney Jugo - Guitel Grandgeus

Pygmalion Eller Bepoch, Kombille merh

yon Bernard Shaw Leteler Teg1 3.00 5.30 8.00

Der große Mugart-Film der Tobin: Eine kleine Nachtmusik Hell Finkenzeller - Hannes Stelper - Christel Mardayu Letyter Togt 4.00 A.00 E.00 Jugund has Zunritt



Morgon Freitag vom 16. bis 31 August Das große

Driolgsprogramm mit Winfried Wilkens

ANZ-KABARETT



Gin Lilmereignis ganz besonderer Art! Das spanische Marokko, Land der Scheichs, des Hurems und der Wüste, ist der Schauplatz dieses ungewöhnlichen Films. Der ganze Zauber des Orieuts, der Mythos und die Aben-teuerlichkeit der Welt des Islam umfängt den Beschuser. In diesem Millen, das durch das allmähliche Eindringen euro-paischer Zivillsation noch an Konstrasten reicher erscheint,

wird die spannende Liebesgeschichte der schönen Aixa zu einem wunderbaren Erlebnis von eigenem Beizi Eine packende, abenteuerliche Handlung. umrahmt von einzigertigen Schauplätzen!

(Spanische Originalissung mit deutschen Tilele)

He result Vederstry Alle Vergünstigungen aufgehoben! | hand sicht upsimm!

ab heute in intentioren





Zabechallen Pufigwellte Schnen z Fersen Schnerzen Schnerzen Schnerzen Harnhant und Bullenbildung

Ex d. Kanten random. - Buf 41220 . Konteni Berntung

24 August - 20 Uhr Resengaries - Museusaal

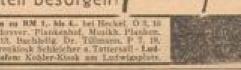
r des Humors

hokannt von allen Reichagendern 5 Roxis Schlauderbrett John Hoover der urkomische Reck-2 Vanmolis :Farade, der Regen-Henry & Dolly der skrederlische Mins-

K.Rolf Augustin Wiens Charmanter 2 Regoczy Undares tests Handersdittristes.

Alo Monreal beginner am Fliget Schnell Karten besorgen!







Wir kaufen noch einige

Modelle

zum Schätzpreis. Ferner auch andere guterhaltene Opelwagen.

Opefgroßfüllider AUTO GMBH.

Mannheim, O 7, 5 - Fernral 267.51

Gebrauchter, fahrhereiter

his 1.5 Towner, BROWN, BOVERI & CIL A. G. Lager Maunhoim-Rheinau Edinger Bledweg 47 Francer, 488 40

2 Bulldog-Anhänger zu kaufen gesucht

Expension unter Rr. 17 814 on hie Ge- nicht mancher Kaufgesuche Belbeies, gutychenbes

Zigarrengeschäft ps feelen ater pe mienen gefeste. Un- Fahlbusch

Lucke su haufen Gemalde Untiquitaten

Untike Whobel Mexfecteppidge Funct- and Vermalperungshave Dr. Fritz Nagel

Gebr. weißer Merd and 4flammig. Gasherd wit Bodelen, gebruigt, ju verfanfen. Dienlegenei, flerbichfeine Din non. 17 Mr. 4.

in belier Erbalitung für 40 A.A.

Hebmaldine

Gestenge b.

abjorgeben. 60070 N I, 11, 4. Ct. lbs. Deficitioning of H like.

Einzelmobel Pol. Bettsfelle Met n. Ringe Heirat.

Schedicks

Schedicks

To.- 15.- 135.
To 20.- 25.- 30.-Bubl, Wellring 10

30 rectoufen!

Waschmarchine

t patiell. Weller-beden, i Metall. Simmeriance.

unb d Mahmen, bogs S Bendler olme Glas 0.55 p 0.58 m, 1 Seller-fender 0.57 p 0.00

Band-

1 Cas-

emi dedeofen

45 - 50 - 55 -58.- 15.- 125. pol. Bettitelle 58.- 115.- 125. Wate-Schricks 1 kl. Spiegel 165 - 215 - 275 - 1 Secure of transcript

Patent S. - (Mignater-Bert), pa nerft. Grow Reals at S. - (Mignater-Bert), pa nerft. Grow Ubr. in her de-lighten b. Minn. Hot Esupantale Kinderwagen

Verbaufebiliauer befür zu beit T 1 Nr. 7-8 Uberfir in ber

Mietgesuche

auf bem Linbenhof gelndt. Gut, Zauld gegen gleichgroße Bunnung, Uhlenditraße.

Angebore unter Dr. 17 817 au bie Geifalitobelle b. 20. Wohnengstausch | Leeres Zimmer

3- bis 4-3immer-Bohnung ping. - Seichrift. u. Gt Arb an b. Beficht. b. Biere.

State, portierte co.

Tr. ove Tanich
chart inform, or
climators de VinneStates de Vinne-

eber Manberbe. Ungeh. u. Ge ett an b. Geffelfint. 1 purhes aber

I Meigeren

related - enterteets Fatherel Bramer

Te., sid to Rev CAT

Edularia rachechel

Troptes

Fine-to-RMA

ERNST WALDOW Der Stammbaum des Dr. Pistorius DIE DEUTSCHE WOCHENSCHAU

SECKENHELMERST

Des übermüttes Las

Heute letzier Tags

Rote Mühle

rail Ma Wilet - Gretle Webs Then Lingen - Rudall Flats



J. Hirt & Cie.

Für die virlen Aufmerkaankei ten und Ehrungen, die um seilel lich anserer Diamantorne Hochaen entsel werden, seigen wir auf die sem Wege ameren berütchen Dank

Valentin Strauß wagnermetr. und Frau Maria pon Krampt

Anordnungen der ASDAB Res audiden Beforenndungen

20%, Mbilg. Banbern, Die loundmerfarten für bie 0000 Sonntag, 18. August me





Ludwigshafen Mannh

Schneig, Laurenboch, Erdenburger (obne Banbertbride)

Seine, Toltmaner Berg, förmaner (obne Banbertbride)

Seiben, Toltmaner Berg, förmaner (obne Banbertbride)

Seiben, Toltmaner Berg, förman beit bei ber Stanbert briden Bergheit ber Stanbertbride)

Seiben bei bei Gefchließeiten abgeschilt ber Tinier 5 und bir bei bergenburgen angenommen werden.

Shir-Dopoismi, Tonnerbieg, ben in 18.00 libr in der Jahren in Beige Bunnen im Riethbab mit den benachberten bei Bergheit bei ber Jahren in Bladben; 14.30—13.30 libr inr Ang den Arabitagen bir im Steiten ihr Araben a. Mändelt.

fatatt | 17704

Karl Thomae

bogilia ringeriati

Motor-Top late demost

D. Sedg., N.T. 13 D. Sedg., N.T. 13 DIELS

glomer n. f. Befer a el. Elde ja perm.

Diet, Weberfin. 3

Mansarden-

30 vermielen. ode fill

taken, in helper Japa mean director par bendung men 4 n. County par selector par se

Eresse Sins Das Avi

8.1 butto

14.81

familie.

Sec.

Blag

(00 C)

Bin El

10.03

18 29

- Pine

ment Lines

H C L I In

Get mitt

teathwhile.

plett text

peter per

bahasili

Topelse

pentiert. Account to

593

acu.

95



Garage

u. Kuche Leibbinden euil, Mani.

fofeet ju mieten gefocht. - Un-gebote u. Se Att an b. deligettelt. b. Blattes erbei. SenictuBcintagen Wohn-Schlafzimmer

ferin (Ong.) 3. 1. Gept. gefacht. Profuunged unt. Si fife a. Gefaft. Frau

5-Zimmer-Wohnung

Mageldid eingerlichtete

riche, einger, Bob, Sentralbeige, Warremufernerjung, u. Bubebot,

Berbener, ft. 7, 32, Bennipet. 228 all.

- Su ertron - Su e non in F., selected | police. Nigres son in F., selected | police. Nigres son in-38 D. brento-

Vermietungen

Paletter Zimmer

mit Referntamen, Morfritz, gegenüber Sydnathrajhönner, Hilly ja permieten. 2. 5 + b = 1, Berniger, 25t id. 60007 Bubben ja perm Nithe Westermann (Ning) indice, grape Un. v4 ling lithroom.

on berufut. Aru-ja verm. Crazi-Buhuhefylog L. O'ntaeris

Saud. mbl. 31. . Klavin

lent, a bernin, a pendatuman firm, cold, and blets was a Decree to pendatum

Ausgabe von Seefischen

Rach der Entleffung des Indabers bund bie Beffe noche ift das Ficherichaft Deing Manet, Mann-beim, Q 7, 8, wieder geöffner, Die Berforgung bit bei Maper eingeltagenen Aunden erfolge beitalb rid mebe burch bie Firms "Rorbfee".

freifag, bem 16. Anguft 1940, ab 8 Uhr vormitige, in idmilichen auselaffenen Frichforderichtlien Gent fil bilberigen Beichrindungen junt. Die Rhyabs der friche erfolgt ofene Rufficht auf die Rummer bei weihen Aundenausbories.

Städt, Ernährungsamt.



Sonntag, 7 Ute, mit zwei greßen Schiffen mit



Austräger (in)

follor in Robred, für mödentil Berifiert in Monthell Barte water til bis an bie Geldbilleft b. Gil

Bei Inbuffrie und Beblieben Bletireter I u de ich als

nbers in ber Jeptgeit leicht u. minubringend perfaultid. -Angedore erb. ern 17 mm Ata-Berfanjabira Angelala, M. Railer, Wh. 33s-Scipto-Cons Lita-Ped-Strade 47, Ruf 4M 28.

Alleinmädchen num 1. f. geluch t. Berripe. 267 72, Rerb-Lutung-Groupe il.

2Küchenmädchen Mädden

Mispanismut und Rieufe, U. 1, 16. Zimmermädchen

prm 1. Geptember gefucht. Ber 27. Sum migt, balb. Beipter-bran, Den-Bod-Greife Mr. 27. Auerritt erdentitig.

Brethegen, E. L.

gelichter Minn

Mädchen für den Haushalt Stelle Stelle see I p is a fann aber erfernen mit. Seculps. 194 ff.

Mädchen für das Beschäft Putzfrau homoribal für ble Hafferführ gefucht.

Am Senstat, dem II. August 1960, ven-

selded schools and uncoverted mein issign-

Otto Nähr

Hellner.

Manuferin, den 25. August 1948.

In thefer Transet

und Verwandte.

Die Bereitgung fund winem Warnche ent-serrichten in aller Stille stalt.

Emilie Nähr geb. Appet

Bonditerel-Roffer (Engesgefchitt)

thättig. 3. Billed, Immubilien- und Duportiefen-Gefoglie - gent, 1877

L 4, L Betnier, 200 74. 12 bis 2- Fam.

.Megonheim K.H.Weidner

Ja tude.

Briefmarken

Yet, 14129

eifeinerden.) AliGenberd Schwarzer gut Berd 1. den ern n. der 700 ps. berd. peledt. 1. 10 d ps. verf. Gefdeltest. 200 des des des des

MARCHIVUM

für fofort ober Geptember

gesucht.

Angebole an! IT ald Prof. Dr. E mig, Enbuigo-hafen Sth., Cherco Itheinajer 23 Ferniproder CD: 36.

Allein-

mädchen

Offene Stellen

tefant 3 1 2 ft 5.

Madchen

oder Frau

1 muls n

The in her Se-

duche Gifte ehrlich. Heiftigen

Alleinmädchen

Aug. Giöckner, Kalserring 46

Perfektes

Mr. ben Sensteh M 5, f (Coben) Aelt. Frau par Filtering be

Regimes gefucht. Шарів. п. 61 й пя в. Феіфајзи Zuverlässiges Allein-

Mädchen

Mädchen

In Chelanillian Gellich . 48. Straigereit. 430 61 Schwarzpalliffe. 48. Straige. 236 23. 13 810 Irans. Stellengesuche

Selbst. alt. erstkl. Kaufmann rett eig. Wagen, longlibe Gefahrunger nin Leiter von Leprovaterier. in fi underen Beichflugung, Angebote unte für M7 an die Schaftungels b. M.

Immobilien Geschäftshaus

Totelmfuhrt, pelud t. - Angebote unter Rt. 17 807 au bie Gefchilio

Renditenhaus

Katerial 1- bis 2-Familien-Haus n firmen a Sabeb, Gerege, Schnerert Staten, 600 gen Stoden, feither unter eritent, pu vertouten, Beuthrich 20, 10 000 - 2005, bd. h Martabeaufer

Freiltehend. Geldverkehr 300.- RM.

0 1, 14

Bladesbauer, D.I. 11.

Verkaufe

idoneti u Rubb gel, produseller Ten, ninbertig, presiment ju bet-forfen. Gillio

Meget,

Im Balbane

Bütett Schreibtisch mit 6 e1111, 3 Strick-Maschinen eina \$4,00, \$54 a. Ig/80, ya vertraijev H 1 Kr. d. Cingolek. v. I bio

S Ithe shears | 17 800

Tausch! leet. 3immer Melleres Germie chepout [is de l ichose, moberns 2-31. Boung.

3- bis 4-3immer-Bohnmig ar Cooker line paint in the paint

Berufet. Friinlein

Die nadite Berteilung von Geefriden finbet #

